



Auction Alliance

Ausgewählte Highlights
der Modernen und
Zeitgenössischen Kunst
Frühjahr 2024

KARL
& FABER

VAN HAM
KUNSTAUKTIONEN

AUKTIONEN FRÜHLING 2024

VAN HAM
KUNSTAUKTIONEN

VAN HAM
Kunstauctionen
Köln

Fine Jewels
Watches
Works of Art & Art Nouveau
Fine Art
Auktionen: 15. – 17. Mai 2024
Vorbesichtigung:
10. – 13. Mai 2024

Modern
Post War
Contemporary
Auktionen:
5. Juni 2024 | Evening Sale
6. Juni 2024 | Day Sale
Vorbesichtigung:
31. Mai – 3. Juni 2024

**KARL
& FABER**

DIE KUNST DER SAMMLUNG®

Karl & Faber
Kunstauctionen
München

**Alte Meister, 19. Jahrhundert &
Druckgrafik**
Auktion: 17. Mai 2024
Vorbesichtigung: 11. – 16. Mai 2024

Moderne Kunst
Zeitgenössische Kunst
Auktion: 6. Juni 2024
Vorbesichtigung:
31. Mai – 5. Juni 2024



**Ausgewählte Highlights
der Modernen und
Zeitgenössischen Kunst
Frühling 2024**



Dr. Rupert Keim Karl & Faber
Markus Eisenbeis VAN HAM

EDITORIAL

Die Auction Alliance, jetzt in ihrer vierten Saison, zielt darauf ab die hochwertigsten Auktionsangebote von Karl & Faber und VAN HAM einem größeren Publikum zugänglich zu machen.

Beide Häuser akquirieren separat, vermarkten jedoch gemeinsam über diesen Highlight-Katalog und verlinken sich gegenseitig auf ihren Webseiten – ein Gewinn sowohl für Käufer als auch Verkäufer. So ist es kein Zufall, dass ausgerechnet Karl & Faber und VAN HAM 2023 das stärkste Wachstum unter den deutschen Kunstauktionshäusern verzeichnen konnten.

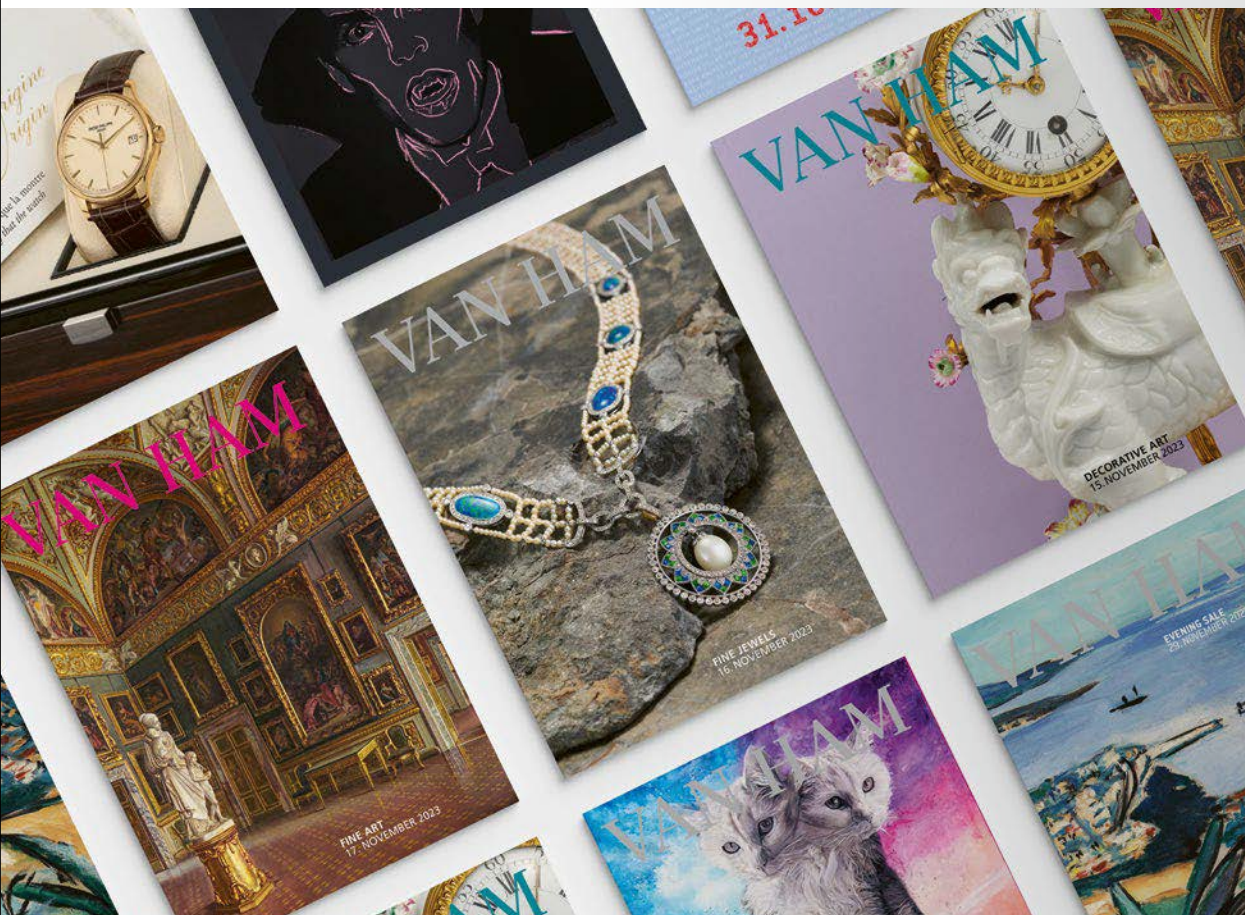
Die Highlights beider Häuser aus den Sommerauktionen 2024 versprechen ein faszinierendes Spektrum an künstlerischem Ausdruck und Innovation. Hochkarätige Werke aus der klassischen Moderne, darunter Alexej von Jawlensky und Serge Poliakoff, stehen Seite an Seite mit den visionären Schöpfungen etablierter innovativer zeitgenössischer Künstler wie Günther Uecker und Andy Warhol. In der Auswahl spiegelt sich die Vielfalt der globalen Kunstszene.

Wir laden Sie ein, hier Ihre neuen Lieblingswerke zu finden. Oder lassen Sie sich von der Fülle des gesamten Angebots verführen, das Sie auf den Webseiten und in den Katalogen erkunden können. So freuen wir uns, Sie in unseren Vorbesichtigungen begrüßen zu können und auf Ihre Teilnahme an den Auktionen in München und Köln.

Ihr Rupert Keim & Markus Eisenbeis

KATALOG- SUBSKRIPTION

VAN HAM
KUNSTAUKTIONEN



Sie haben Interesse an unseren Auktionskatalogen?

Bei VAN HAM finden jährlich rund 20 international beachtete Live-Auktionen in den Bereichen Modern, Post War & Contemporary, Fine Art, Decorative Art, Fine Jewels und Watches statt. Zu all diesen Auktionen entstehen aufwendig gestaltete Kataloge mit umfassenden Informationen, die bereits eigenen Sammlerwert besitzen.

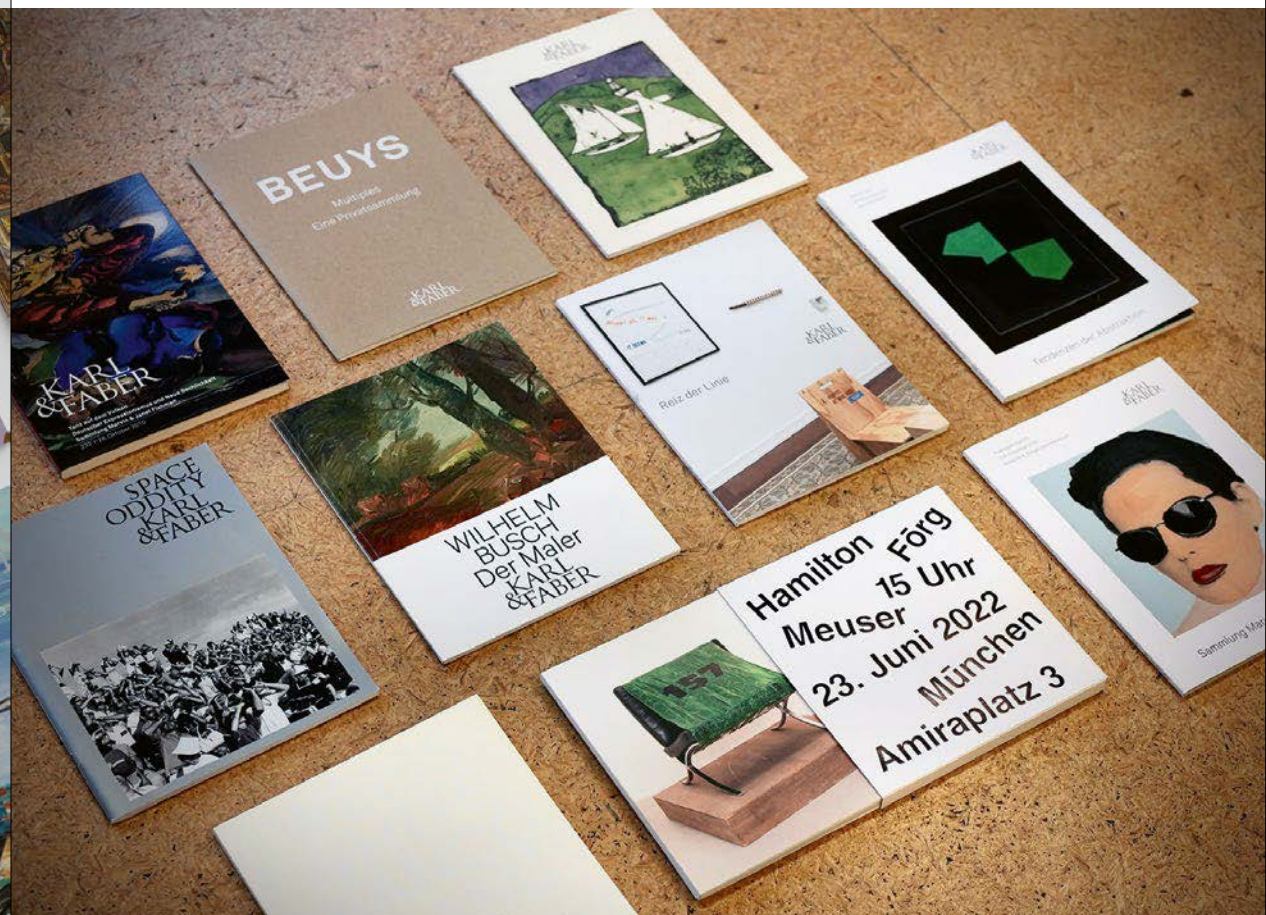
Scannen Sie einfach den QR-Code ein und bestellen Sie unsere kostenlosen Kataloge online.



Katalogbestellung

Selbst Sammlerstücke –
unsere Auktionskataloge

**KARL
& FABER**



Bestellen Sie jetzt Ihr persönliches Exemplar!

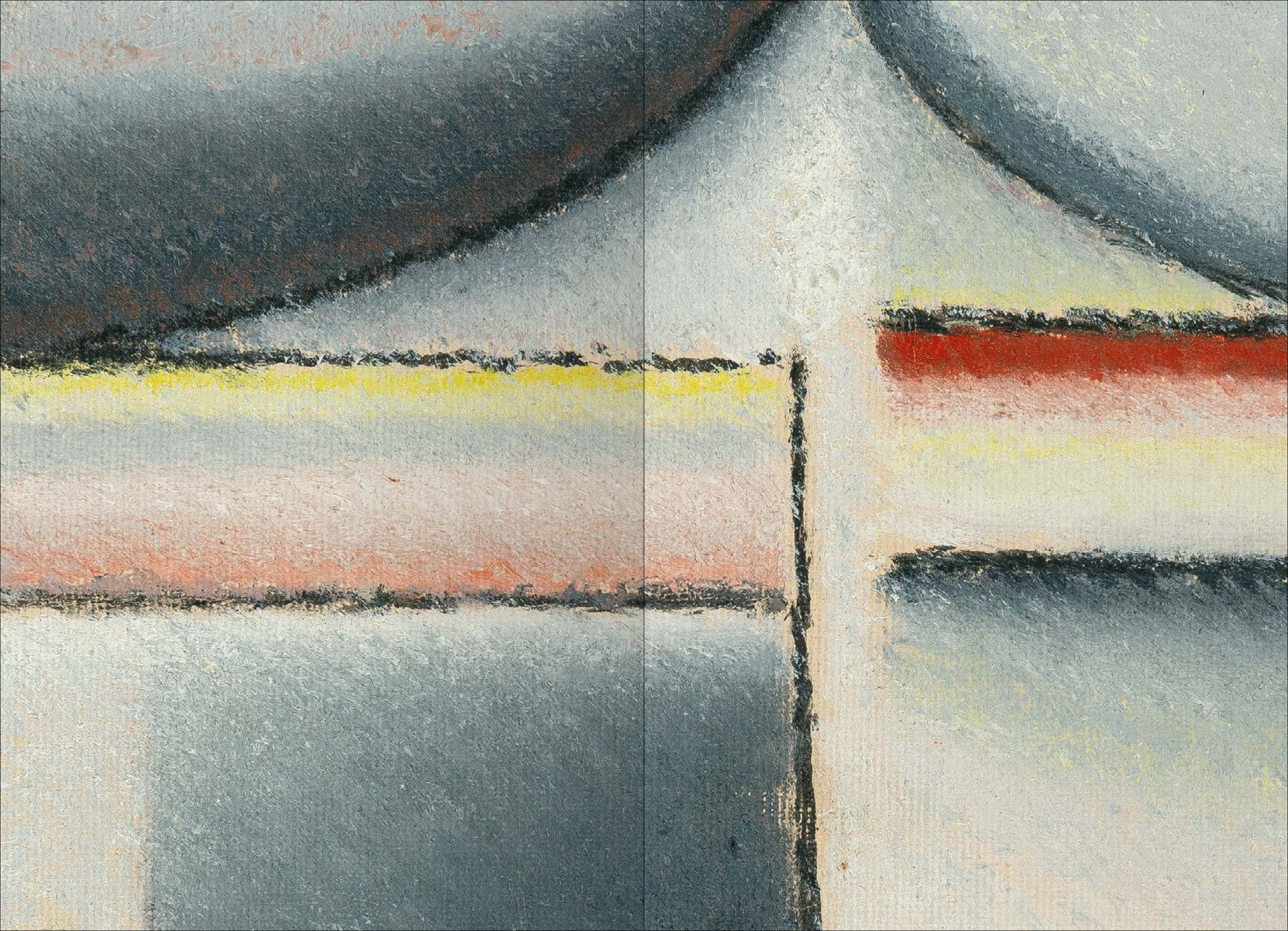
Zu jeder unserer Live-Auktionen Alte Meister & Kunst des 19. Jahrhunderts, Moderne Kunst und Zeitgenössische Kunst produzieren wir einen exklusiven Printkatalog, der alle Lose mit hochwertigen Abbildungen und detaillierten Informationen darstellt.

Die Kataloge können Sie kostenfrei an unseren Standorten in München, Düsseldorf und Hamburg abholen. Oder Sie bestellen unseren Printkatalog hier und lassen sich ihn bequem nach Hause liefern. Lediglich die Versandkosten sind selbst zu tragen.

Katalogbestellung unter:
info@karlundfaber.de · + 49 89 22 18 65

Mehr Information:





ALEXEJ VON JAWLENSKY

1864 TORSCHOK
1941 WIESBADEN

- Harmonisch ausgewogene Komposition aus der berühmten Werkgruppe der „Abstrakten Köpfe“ mit feinem, winterlich-kühlem Farbspektrum
- Das Gemälde stammt aus dem Nachlass der Kunsthändlerin Galka Scheyer, die sich über zwei Jahrzehnte hinweg unermüdlich in den USA für die Künstler der „Blauen Vier“ einsetzte
- Es wurde bereits in zahlreichen Ausstellungen gezeigt und beeindruckt mit einer interessanten internationalen Provenienz

Abstrakter Kopf: Winterstimmung
Öl auf strukturiertem Velin, vom Künstler fest auf Karton kaschiert. (19)32. Ca 33,5×26 cm. Monogrammiert unten links, datiert unten rechts. Verso nummeriert „N 29“.

Verso von Galka Scheyer betitelt „Winterstimmung“ und datiert (teils von Etikett überdeckt) sowie bezeichnet „Made in Germany“ und winter('s) mood“. Verso zudem ein Wiesbadener Zollstempel und ein Etikett der E. and A. Silberman Galleries, New York.

Jawlensky/Pieroni-Jawlensky 1402.

Literatur:

- Weiler, Clemens, Alexej Jawlensky, Köln 1959, Nr. 360, o. Abb.

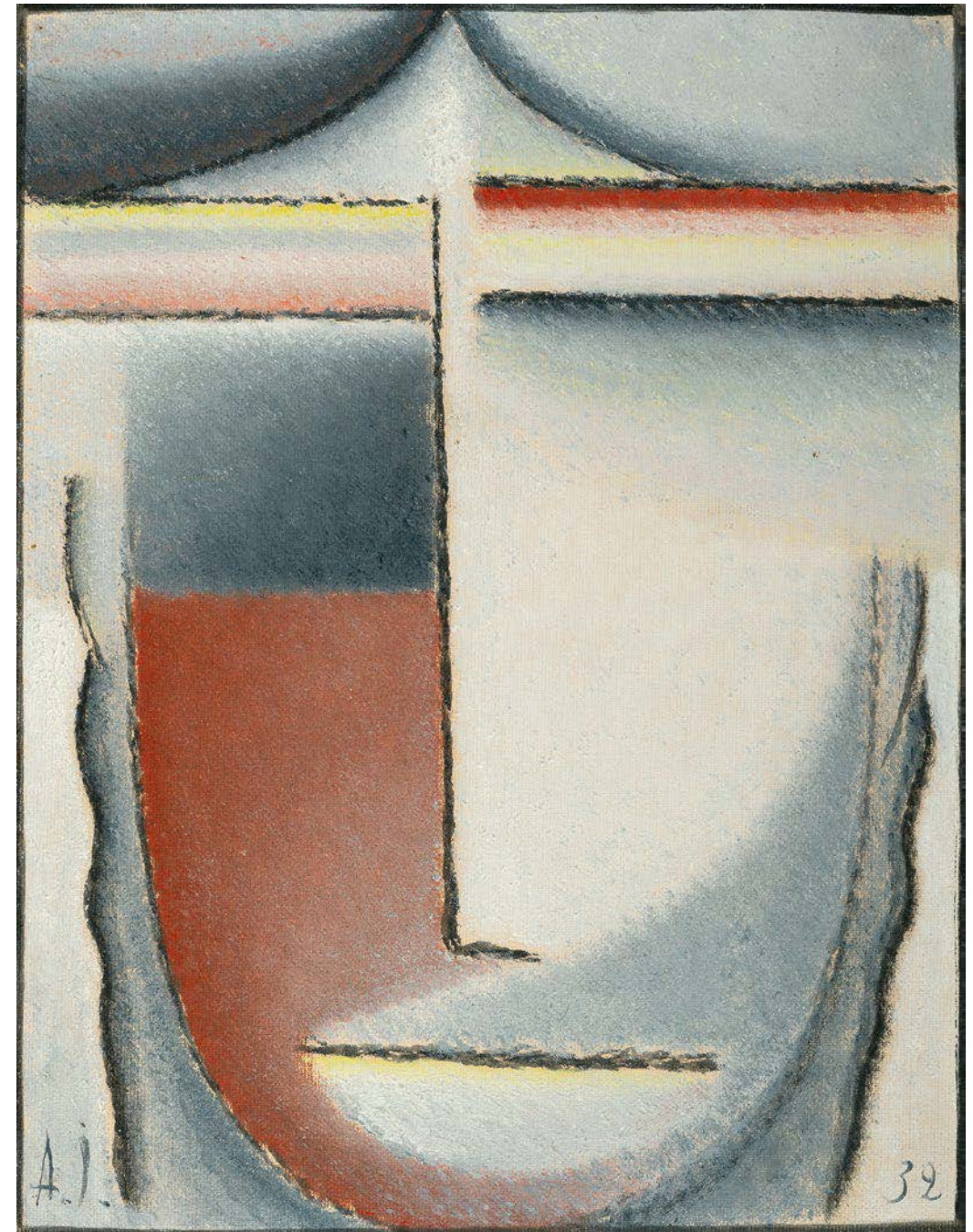
Ausstellung:

- Deutscher Künstlerbund, Städtische Kunsthalle, Königsberg/Museum Danzig 1932, Kat.-Nr. 157
- Homage to Jawlensky. Retrospective, Nierendorf Gallery, New York 1939, Kat.-Nr. 59
- Alexej von Jawlensky, Sidney Janis Gallery, New York 1957, Kat.-Nr. 45, verso mit dem Etikett
- Artist and Maecenas. A Tribute to Curt Valentin, Marlborough-Gerson Gallery, New York 1963, o. Kat., verso mit dem Etikett
- Meisterwerke IV: Werke des deutschen Expressionismus, Galerie Thomas, München 2008, mit farb. Abb. S. 73

Provenienz:

- Galka Scheyer (1889–1945), Hollywood/Los Angeles, seit 1933 in Kommission direkt vom Künstler, 1945–1954 Nachlass Galka Scheyer
- Sammlung Audrey Lowe Levin, St. Louis/Missouri, 1954 aus dem vorgenannten Nachlass erworben
- Sammlung Sam J. Levin, St. Louis, Missouri, 1991 durch Erbschaft von Vorgenannter
- Nachlass Sam J. Levin und Audrey Lowe Levin, St. Louis, Missouri (1992)
- Sotheby's, New York 25.2.1992, Los 30
- Privatsammlung, USA
- Galerie Thomas, München, seit 2008
- Privatsammlung, Berlin, seit 2019
- Privatsammlung, Schweiz

€ 380.000/450.000
\$ 407.000/481.000



Auktion Moderne Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

**KARL
& FABER**
DIE KUNST DER SAMMLUNG®

GÜNTHER UECKER

1930 WENDORF

- **Kraftvolle Komposition, die die Grenzen zwischen Bildhauerei und Malerei neu definiert**
- **Dynamische Sogwirkung durch starke Verdichtung im Zentrum der Lichtscheibe**
- **Die Lichtscheiben und Spiralen zählen zu den gefragtesten Werken des Künstlers**

„Lichtscheibe“ (Spirale). 1998. Eingeschlagene Nägel und weiße Farbe auf Leinwand. Auf Holz. Durchmesser: 150×7 cm. Datiert und signiert verso unten rechts: '98 Uecker. Betitelt und datiert verso mittig links: „Lichtscheibe“ 1998. Hier zudem mit Werkangaben und Richtungspfeil versehen.

Dieses Werk ist im Uecker Archiv unter der Nummer GU.98.006 registriert und wird vorgemerkt für die Aufnahme in das entstehende Uecker-Werkverzeichnis.

Provenienz:
- Privatsammlung Nordrhein-Westfalen
(direkt vom Künstler)

€ 700.000–1.000.000
\$ 749.000–1.070.000



Auktion Post War
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM

GÜNTHER UECKER

1930 WENDORF

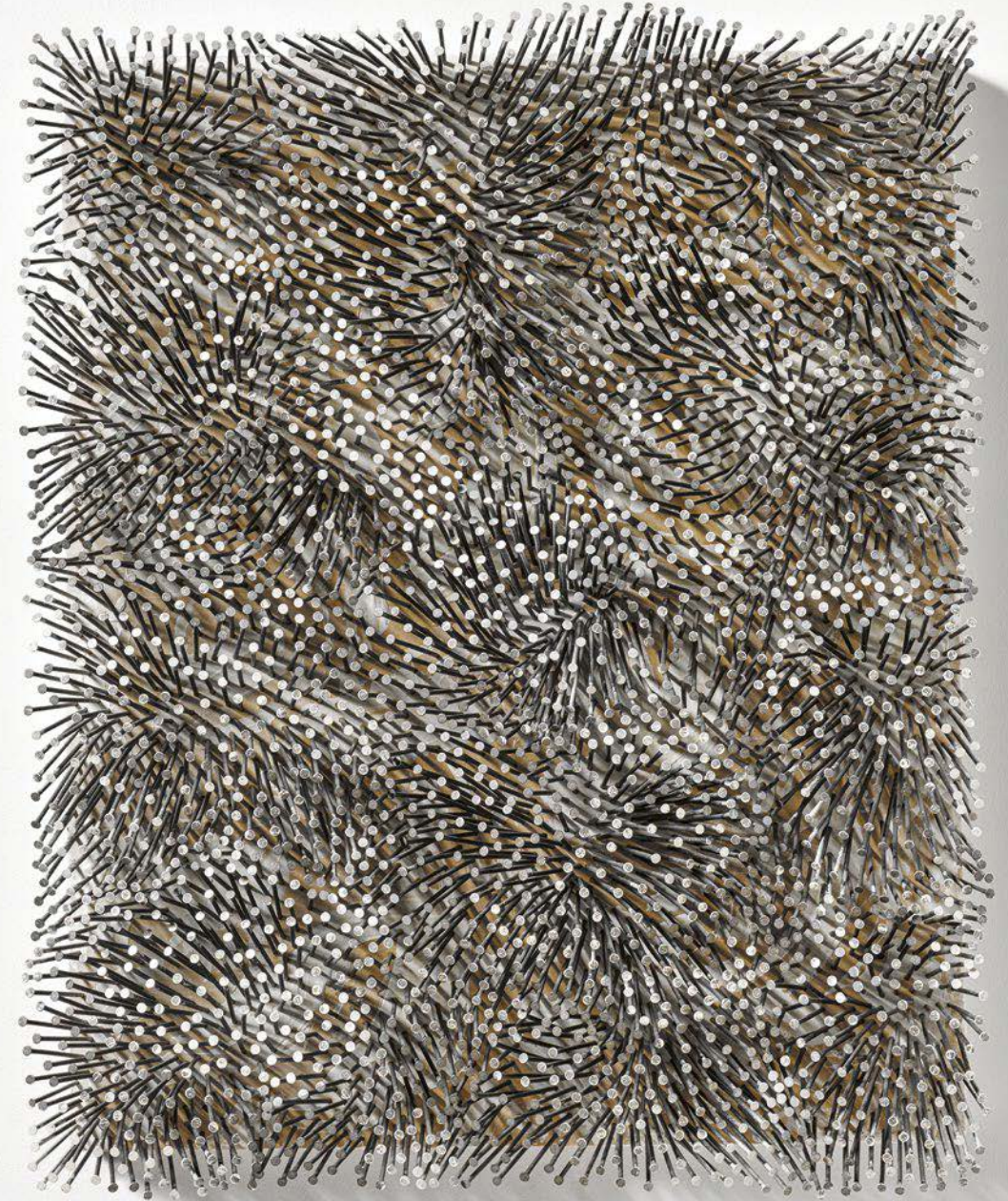
- Eines der gefragten, besonders dichten Nagelfelder mit bewegter Oberfläche
- Titel gibt Assoziationen auf Naturereignisse preis, die das Werk wunderbar nahbar und emotional erfahrbar machen
- Seit seiner Entstehung in rheinischem Privatbesitz

„Weisser Wind“. 1990. Eingeschlagene Nägel und weiße Farbe auf Leinwand. Auf Holz. 110×90×17,5 cm.
Datiert und signiert verso unten rechts: '90 Uecker.
Betitelt verso mittig links: WEISSER WIND. Hier zudem gewidmet und mit Richtungspfeil versehen.

Dieses Werk ist im Uecker Archiv unter der Nummer GU.90.016 registriert und wird vorgemerkt für die Aufnahme in das entstehende Uecker-Werkverzeichnis.

Provenienz:
- Privatsammlung Nordrhein-Westfalen
(direkt vom Künstler)

€ 300.000–500.000
\$ 321.000–535.000



Auktion Post War
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM

EMIL NOLDE

1867 NOLDE
1956 SEEBÜLL

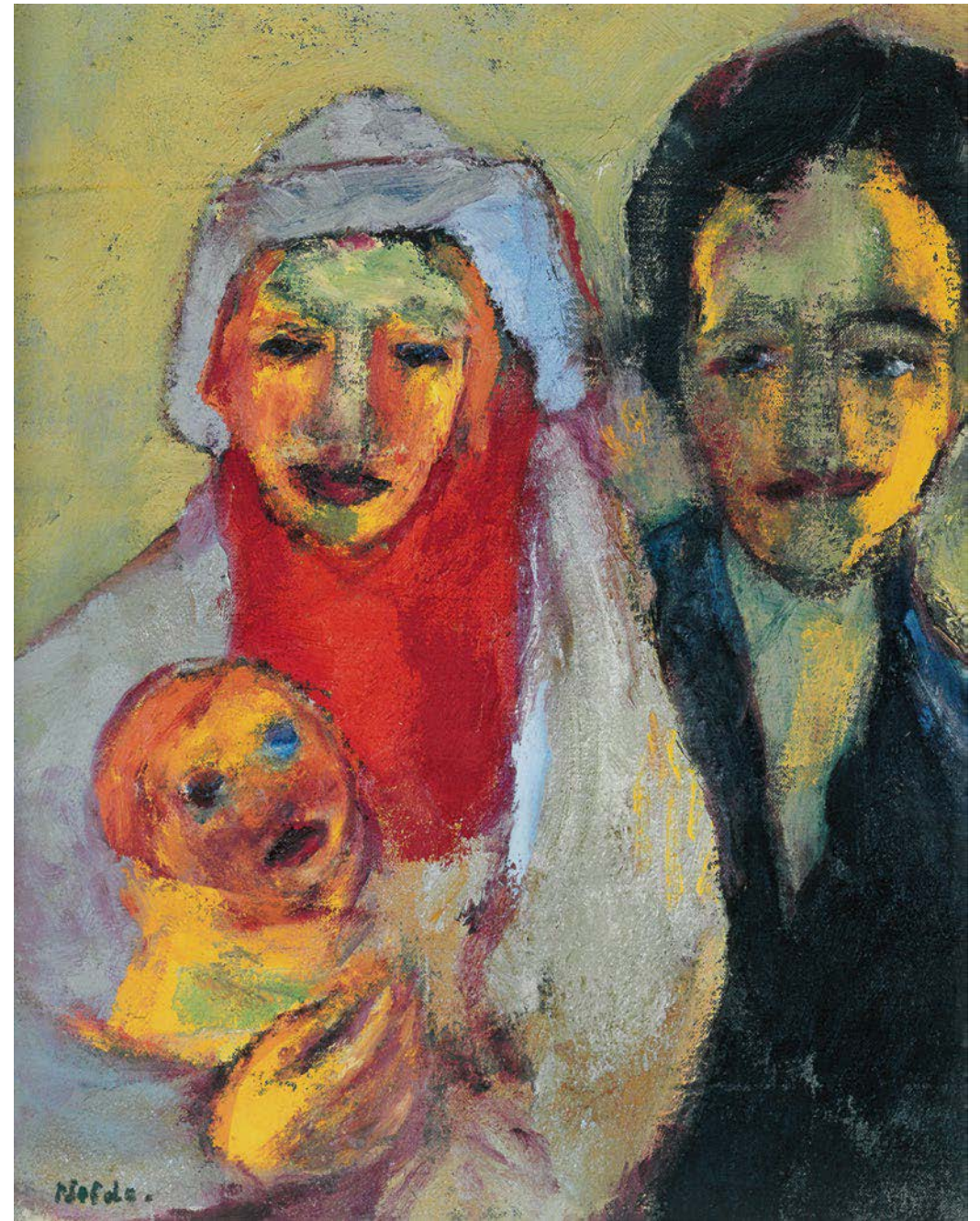
- Harmonische Darstellung, die Anmut und Vertrautheit ausstrahlt
- Das Motiv kann mit dem Thema der „Heiligen Familie“ assoziiert werden, dem Archetyp der idealen Familie
- Berührendes Gemälde aus Noldes Spätwerk

Junge Familie
Öl auf Leinwand. (1949). Ca. 70×56,5cm.
Signiert unten links.

Ausstellung:
-The George Economou Collection, Municipal
Gallery of Art, Athen 2011, S. 118, mit ganz S. farb. Abb.
-Emil Nolde. Figur, Galerie Thomas, München 2021, S. 28f.

Provenienz:
-Privatsammlung, Europa

€ 500.000/600.000
\$ 536.000/643.000



Auktion Moderne Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

**KARL
& FABER**
DIE KUNST DER SAMMLUNG®

EMIL NOLDE

1867 NOLDE
1956 SEEBÜLL

- Hervorragendes Beispiel für Noldes kraftvoll, fesselnde Landschaftsdarstellung in seiner fulminanten Aquarelltechnik
- Seine Marschlandschaften mit den hohen, bildfüllenden Himmeln zählen zu den gefragtesten Motiven
- Dargestellt ist der Blick von Noldes Anwesen auf das benachbarte Bauernhaus „Hülltoft Hof“ in Seebüll

Bauernhof Hülltoft bei Seebüll. Um 1935. Aquarell auf Japanbütten. 34,5×46,5 cm. Signiert unten rechts: Nolde. Rahmen. Im Rahmen beschrieben.

Zu dem Werk liegt eine Expertise der Stiftung Seebüll Ada und Emil Nolde, vom 10. Oktober 1990, vor.

Provenienz:

- John McEnroe Gallery, New York
- Galerie Michael Beck, Leipzig
- Privatsammlung Nordrhein-Westfalen

Ausstellungen:

- John McEnroe Gallery, New York 1995
- Galerie Michael Beck, Leipzig 1995

€ 80.000–120.000

\$ 85.600–128.400



Auktion Modern
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM

EGON SCHIELE

1890 TULLN/DONAU
1918 WIEN

- Eines der frühesten Ölgemälde des knapp 17-jährigen Egon Schieles
- Die Komposition zeigt impressionistische Stilelemente und den beginnenden Einfluss seines Vorbildes und Förderers Gustav Klimt
- Das Gemälde war Bestandteil der Sammlungen von Rudolf Leopold und Serge Sabarsky und wurde auf zahlreichen Ausstellungen gezeigt

Wald mit besonnener Lichtung dahinter
Öl auf feinem Karton, auf festen Karton montiert. (19)07.
Ca. 19,5×28,5 cm. Signiert und datiert „MAI•07•“ unten rechts. Verso bezeichnet „Von der ersten Landpartie an der Westbahn. Purkersdorf ‚Deutscher Wald‘“.

Kallir P 40.

Literatur:

- Leopold, Rudolf, Egon Schiele. Gemälde Aquarelle Zeichnungen, Salzburg 1972, S. 521, Kat.-Nr. 18, mit s/w Abb. sowie 2. überarbeitete Auflage, München 2020, S. 527, Kat.-Nr. 18, mit farb. Abb.
- Malafarina, Gianfranco, L'opera di Schiele, Mailand 1982, Kat.-Nr. 19, o. Abb.

Ausstellung:

- Egon Schiele, Pinacoteca Capitolina, Rom/Museo d'Arte Moderna Ca'Pesaro, Venedig 1984, Kat.-Nr. 4
- Egon Schiele: An Exhibition of 17 Paintings, Serge Sabarsky Gallery, New York 1985, Kat.-Nr. 1, mit farb. Abb.
- Egon Schiele: 1890–1918. A Centennial Retrospective, Nassau County Museum of Art, Roslyn/NY 1990
- Egon Schiele: 100 Zeichnungen und Aquarelle, Oberösterreichisches Landesmuseum, Linz u.a. 1990–1993, Kat.-Nr. 2
- Egon Schiele: Acquarelli e dipinti, Palazzo della Permanente, Mailand 1991, Kat.-Nr. 66
- Egon Schiele: Gemälde aus amerikanischen Sammlungen, Rupertinum, Salzburg/ Österreichische Galerie Wien/Oberes Belvedere, Wien 1991/92
- Egon Schiele, Fondation Pierre Gianadda, Martigny 1995, Kat.-Nr. 5
- Neue Galerie Museum, New York 2009–2011
- Gustav Klimt and Egon Schiele: 1918 Centenary, Neue Galerie Museum, New York 2018/19

Provenienz:

- Sammlung Rudolf Leopold, Wien
- Sammlung/Nachlass Serge Sabarsky, New York, in den 1960er Jahren bei Vorgenannter erworben
- Sammlung/Stiftung Vally Sabarsky, New York

€ 125.000/150.000

\$ 134.000/161.000



Auktion Moderne Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

**KARL
& FABER**
DIE KUNST DER SAMMLUNG®

GEORG TAPPERT

BERLIN 1880–1957

- Wichtiger Vertreter der Berliner Avantgarde und Gründungsmitglied der ‚Novembergruppe‘, der auch George Grosz, Otto Dix und Hannah Höch angehörten
- Seine Frauendarstellungen der Berliner Halbwelt der 1920er Jahre markieren den Höhepunkt seiner künstlerischen Karriere
- Wunderschönes, farbintensives Werk mit deutlichen, stilistischen Bezügen zum orphischen Kubismus

Tänzerin mit erhobenem Fächer. Ca. 1918/20.
Öl auf Pappe. Auf Holzplatte kaschiert. 85×59 cm.
Bezeichnet verso mittig von der Witwe des Künstlers:
Tänzerin mit Fächer von Georg Tappert ca 1918/20
Annalise Tappert 1960. Künstlerrahmen.

Provenienz:

- Galerie Brockstedt, Hamburg (H. Einlieferer)
- Privatsammlung Norddeutschland

Ausstellungen:

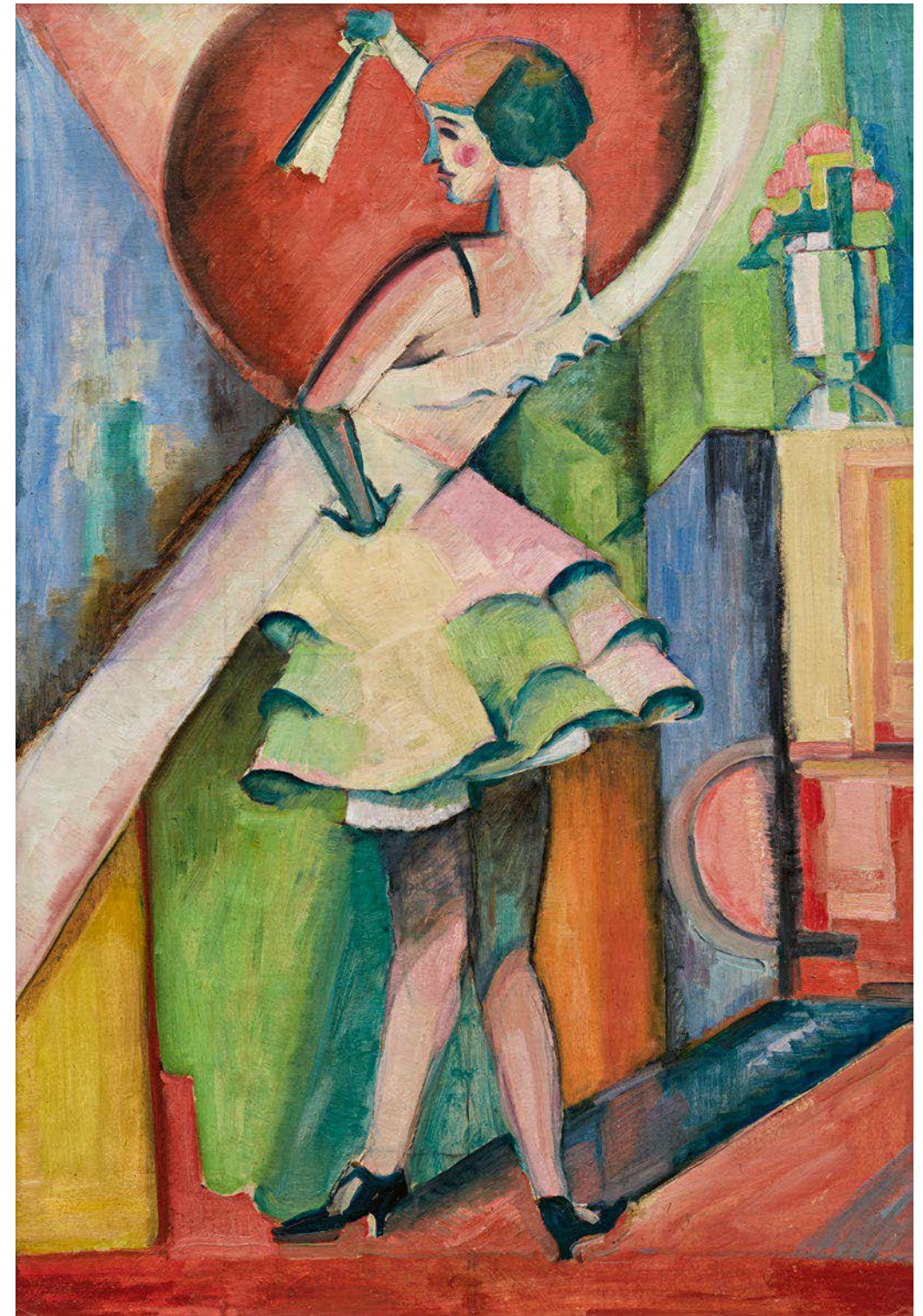
- Galerie Flechtheim, Düsseldorf 1920
- Galerie Nierendorf, Berlin 1970
- BAT – Haus, Hamburg 1977
- Kunsthalle Emden, 1996

Literatur:

- Wietek, Gerhard: Georg Tappert – Ein Wegbereiter der Deutschen Moderne, München 1980, WVZ.-Nr. 205, Abb.
- Ausst.-Kat. Wilhelm Morgner, Galerie Flechtheim, Düsseldorf, 1920
- Ausst.-Kat. Georg Tappert. Deutscher Expressionist. Nürnberg 2005, Nr. 53b, Abb. S. 99

€ 50.000–70.000

\$ 53.500–74.900



Auktion Modern
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM

AUGUST MACKE

1887 MESCHEDE
1914 PERTHES-LÈS-HURLUS

- Expressiv-spontane Ölskizze mit leuchtender Farbigkeit
- Seltene Kombination aus den Themenkreisen der Kinder- und Aktdarstellungen
- Entstanden 1912 auf August Mackes künstlerischem Höhepunkt

Nackte Frau mit Kind
Öl über Bleistift auf feinem Japan. (1912).
Ca. 40,5×30 cm. Verso am unteren Blattrand mit unleserlichen handschriftlichen Bezeichnungen.

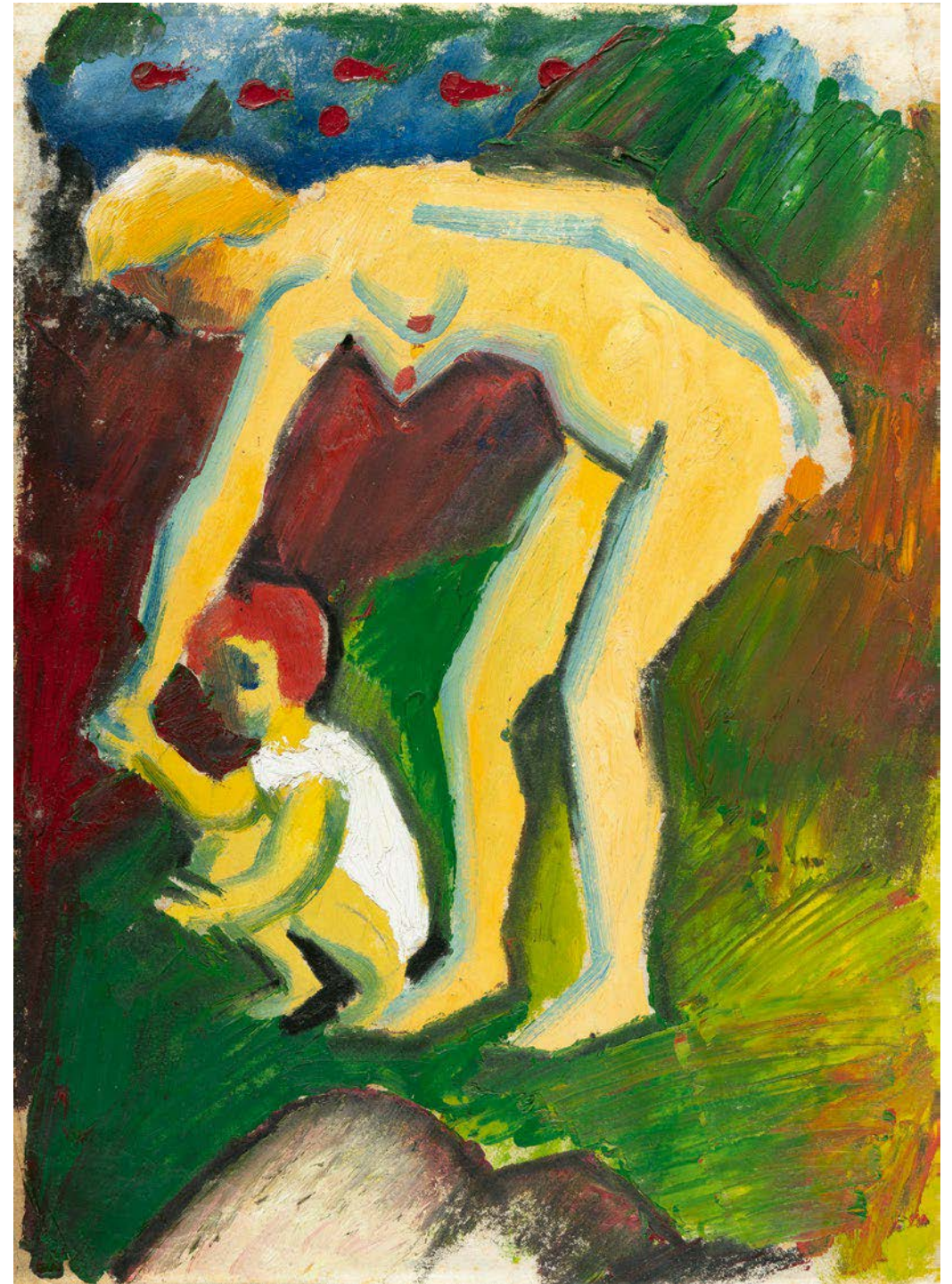
Vriesen 361; Heiderich 373.

Provenienz:

- Nachlass des Künstlers, verso sowie auf der Rahmenrückpappe mit dem teils angeschnittenen Stempel (Lugt 1775b)
- Galerie Vömel, Düsseldorf
- Privatbesitz, Essen, 1958 bei Vorgenannter erworben, 1981 durch Erbfolge an den jetzigen Besitzer
- Privatbesitz, Süddeutschland

€ 60.000/80.000

\$ 65.000/86.000



Auktion Moderne Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

**KARL
& FABER**
DIE KUNST DER SAMMLUNG®

GABRIELE MÜNTER

1877 BERLIN
1962 MURNAU

Bergdorf mit Kirche
Öl auf Malkarton. (Um 1934). Ca. 36×52 cm.

Mit einer Bestätigung von Dr. Isabelle Jansen, Gabriele Münter- und Johannes Eichner-Stiftung, München, vom 14.3.2024. Das Werk ist im Nachlass der Künstlerin unter der Nummer „L 250“ verzeichnet und wird in das Werkverzeichnis der Gemälde aufgenommen.

Provenienz:

- Nachlass der Künstlerin, verso mit dem Stempel (nicht bei Lugt) und zwei Etiketten mit der Nachlassnummer „L 250“ und der Nummer „1274“
- Galerie Thomas, München
- Privatbesitz, Südeuschland

€ 90.000/120.000
\$ 97.000/129.000

- Das Gemälde lässt Münters Rückbesinnung auf ihren charakteristischen Stil der Murnauer Vorkriegszeit erkennen
- Die Künstlerin zeigt die ländliche Idylle eines oberbayerischen Voralpendorfes
- Dorfansichten gehören zu den wichtigsten Themen in Münters Œuvre.



Auktion Moderne Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

KARL
& FABER
DIE KUNST DER SAMMLUNG®

MAX LIEBERMANN

1847 BERLIN
1935

- Aus der wichtigen Werkgruppe der Badenden Knaben, die Liebermann über Jahrzehnte hinweg immer wieder darstellt
- Entstanden an der von Max Liebermann so geliebten holländischen Küste
- Kompositorisch vergleichbar mit dem gleichnamigen Gemälde im Stadtmuseum Berlin

Badende Knaben (Kinder an der holländischen Küste)
Öl auf Karton. (1907). Ca. 38×46cm. Signiert unten links.
Verso handschriftlich bezeichnet „Liebermann“ und „2.“
sowie mit Stempel einer Den Haager Malbedarfshandlung.
Verso auf der Rahmenrückwand mit handschriftlichen
Nummern und Etiketten (dort u.a. typografisch betitelt
„Kinder an der holl. Küste“).

Eberle 1907/43.

Literatur:

- Alt, Adolf, Gemäldesammlung Professor Schmidt (...),
in: Mitteilungen der Galerie Helbing, München, Jg. II,
Nr. 17, 1.10.1913, S. 146

Provenienz:

- Hugo Helbing, München 18.10.1913, Los 110,
mit s/w Abb. Tafel 10
- Albert Daberkow, Bad Homburg, ca. 1957 (lt. Eberle)
- Kunsthandlung Pieroth ca. 1957 (lt. Eberle)
- Sammlung Georg Schäfer, Schweinfurt, verso auf der
Rahmenrückwand mit dem Etikett und der Inv.-Nr. 3415
- Privatsammlung, Süddeutschland

€ 70.000/90.000

\$ 75.000/97.000



Auktion Moderne Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

**KARL
& FABER**
DIE KUNST DER SAMMLUNG®

MAX SLEVOGT

1868 LANDSHUT
1932 NEUKASTEL/PFALZ

- Wunderbar zartes impressionistisches Frühlingsmotiv von Slevogts Landhaus Neukastel
- Slevogt zählt neben Liebermann und Corinth zu den wichtigsten deutschen Impressionisten
- Aus der bedeutenden Sammlung Max Glaeser bei Kaiserslautern

Blühende Kirschbäume bei Neukastel
Öl auf Leinwand. (1918). Ca. 62×75 cm.

Signiert unten rechts.

Verso auf dem Rahmen mit verschiedenen handschriftlichen Inv.-Nrn. und einem Inv.-Nr.-Etikett.

Wir danken Bernhard Geil für die freundlichen Hinweise bei der Katalogisierung dieses Werkes.

Literatur:

- Kehrler, Hugo, Sammlung Max Glaeser Eselsfürth, München 1922, Nr. 17, mit s/w Abb. S. 49
- Mitteilungsblatt des Pfälzischen Gewerbemuseums I, 1926, S. 43
- Imiela, Hans-Jürgen, Max Slevogt. Eine Monographie, Karlsruhe 1968, S. 420, o. Abb.
- Roland, Berthold, Max Slevogt. Pfälzische Landschaften, Bonn 1991, S. 138, mit s/w Abb.

Ausstellung:

- Max Slevogt, Pfälzisches Gewerbemuseum, Kaiserslautern 1925, Kat.-Nr. 7, o. Abb.

Provenienz:

- Sammlung Max Glaeser (1871–1931), Eselsfürth bei Kaiserslautern, erworben vor 1922, durch Erbschaft zunächst an seine Ehefrau Anna Glaeser, geb. Opp (1864–1944), dann 1944 an die Enkelkinder
- Kunsthandel Franz Resch, Gauting 14.2.1957
- Sammlung Georg Schäfer (1896–1975), Schweinfurt, verso mit dem Etikett und der Inv.-Nr. 66263547
- Privatsammlung, Süddeutschland

€ 80.000/120.000

\$ 86.000/129.000



Auktion Moderne Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

**KARL
& FABER**
DIE KUNST DER SAMMLUNG®

HEINRICH CAMPENDONK

1889 KREFELD
1957 AMSTERDAM

- Charakteristische Arbeit Heinrich Campendonks mit expressiver und zugleich harmonisch-ausgewogener Farbigkeit
- Eines der wenigen Motive Campendonks, das die moderne Lebenswirklichkeit thematisiert
- Das Aquarell wird bereits 1920 in der Galerie Flechtheim in Düsseldorf ausgestellt und in der Kunstzeitschrift Cicerone abgebildet

Das Schaufenster
Aquarell, Gouache und Bleistift auf leichtem Karton.
(19)19. Ca. 33,5×39 cm. Monogrammiert und datiert unten rechts.

Firmenich 812 A.

Literatur:

- Biermann, Georg, Heinrich Campendonk, in: Der Cicerone. Halbmonatsschrift für Künstler, Kunstfreunde und Sammler, XII. Jahrgang, 1920, Heft 18, S. 670, mit s/w Abb.

Ausstellung:

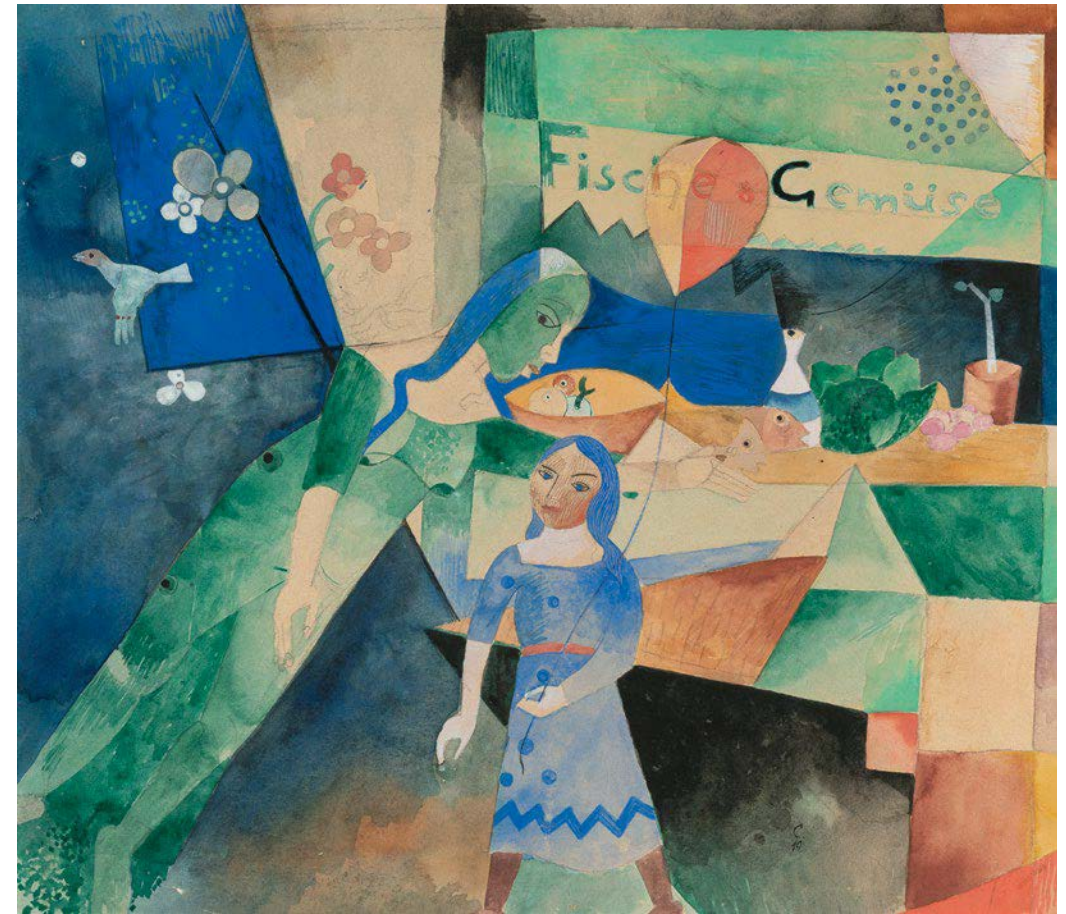
- Heinrich Campendonk. Josef Eberz, Galerie Flechtheim, Düsseldorf 1920, Kat.-Nr. 48, o. Abb.
- Expressionisme: werken uit de verzameling Haubrich in het Wallraf Richartz Museum te Keulen, Stedelijk van Abbe-Museum, Eindhoven 1951/52, wohl Kat.-Nr. 25 („compositie“), o. Abb., verso auf der Rahmenrückwand mit dem Ausstellungsetikett
- einfach. magisch. Die Bildwelten Heinrich Campendonks, Museum Penzberg – Sammlung Campendonk, Penzberg 2018, Sonderausst. o. Kat.

Provenienz:

- Sammlung Dr. Josef Haubrich, Köln, direkt vom Künstler erworben, seitdem in Familienbesitz
- Lempertz, Köln 26.11.2013, Los 308
- Privatsammlung, Schweiz

€ 150.000/200.000

\$ 161.000/214.000



Auktion Moderne Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

**KARL
& FABER**
DIE KUNST DER SAMMLUNG®

EGON SCHIELE

1890 TULLN/DONAU
1918 WIEN

- Charakteristische mehrfigurige und zwei-dimensionale Komposition aus dem Jahr 1912
- Die Arbeit wird 1948 auf der Schiele Gedächtnis-ausstellung in der Albertina in Wien ausgestellt
- Aus der Sammlung von Otto Benesch, Kurator und Direktor der Albertina, Wien

Studie für ein nicht ausgeführtes Bild
Aquarell, Gouache und Bleistift auf Papier. 1911.
Ca. 10,5×16,5 cm.

Kallir D 981.

Ausstellung:

- Egon Schiele: Gedächtnisausstellung, Graphische Sammlung Albertina, Wien 1948, Kat.-Nr. 109
- Egon Schiele: Vom Schüler zum Meister/Da allievo a maestro, Akademie der bildenden Künste, Wien u. a. 1984–1987, Kat.-Nr. 41
- Egon Schiele, Pinacoteca Capitolina, Rom/Museo d'Arte Moderna Ca'Pesaro, Venedig 1984, Kat.-Nr. 88
- Egon Schiele, Mezinárodní kulturní centrum Egona Schieleho, Český Krumlov 1993–1997, S. 130–131
- Neue Galerie Museum, New York 2010/11
- Drawing the Line: Realism and Abstraction in Expressionist Art, Galerie St. Etienne, New York 2018

Provenienz:

- Sammlung Otto Benesch (1896–1964), Wien/Cambridge (USA)/New York
- Sammlung/Nachlass Serge Sabarsky, New York, ca. 1983 erworben
- Sammlung/Stiftung Vally Sabarsky, New York

€ 100.000/150.000

\$ 107.000/161.000



Auktion Moderne Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

**KARL
& FABER**
DIE KUNST DER SAMMLUNG®

EDVARD MUNCH

1863 LØTEN/HEDMARK
1944 EKELY BEI OSLO

Det syke barn I (Das kranke Kind I
oder Das kranke Mädchen I)
Farbige Lithografie auf festem,
chamoisfarbenem Japan. (1896). Ca. 42×57 cm
(Blattgröße ca. 50×64 cm). Signiert unten rechts.

Woll 72 IX (von X).

Provenienz:

- Grev Wedels Plass Auksjoner, The Annual Norwegian Edvard Munch Sale, Oslo 27.11.2001, Los 25
- Privatsammlung, Norddeutschland
- Privatsammlung, Norwegen

€ 80.000/120.000
\$ 86.000/129.000

- „Das kranke Kind“ ist eines der wichtigsten Motive Edvard Munchs: er fertigt dazu sechs Gemälde und drei Grafiken
- Die 1896 entstandene Lithografie „Das kranke Kind“ ist eine seiner bedeutendsten grafischen Arbeiten und eine Ikone der europäischen Druckgrafik um 1900
- Edvard Munch gilt als wichtiger Wegbereiter des Expressionismus und insbesondere der expressionistischen Druckgrafik



Auktion Moderne Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

**KARL
& FABER**
DIE KUNST DER SAMMLUNG®

CHRISTO UND JEANNE CLAUDE

1935 GABROVO – 2020 NEW YORK
1935 CASABLANCA – 2009 NEW YORK

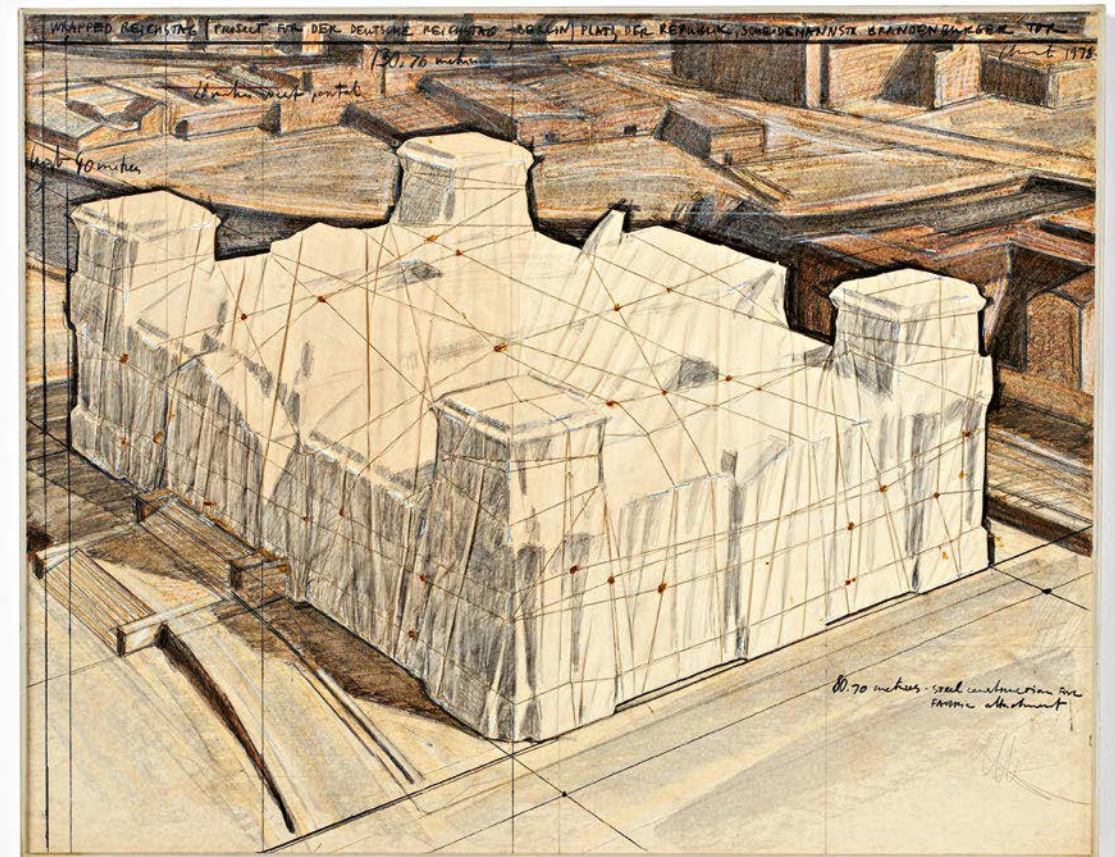
- „Wrapped Reichstag“ ist wohl das spannendste und ambitionierteste Projekt des Künstlers
- Schöne Collage mit subtiler Stofflichkeit und eindrucksvoller haptischer Präsenz
- Sehr schöne Aufsicht auf das gesamte Gebäude mit dreidimensionaler Wirkung

„Wrapped Reichstag (Project for Der Deutsche Reichstag – Berlin, Platz der Republik, Scheidemannstr. Brandenburger Tor)“. 1978. Collage (Stoff, Bindfaden, Heftklammern, Bleistift auf Karton) auf mit Farbstiften bearbeitetem Karton. 56,5×71,5×4,5cm. Signiert und datiert oben rechts: Christo 1978. Betitelt entlang der oberen Blattkante. Bezeichnet verso auf Rahmenrückwand: (c) CHRISTO 1978. Dazu auf der Rahmenleiste: REG 161, KAT No 6. Plexiglasrahmen. Im Rahmen beschrieben.

Die Arbeit ist im Estate Christo and Jeanne-Claude, New York, verzeichnet. Wir danken Herrn Matthias Koddenberg für die freundliche, wissenschaftliche Unterstützung.

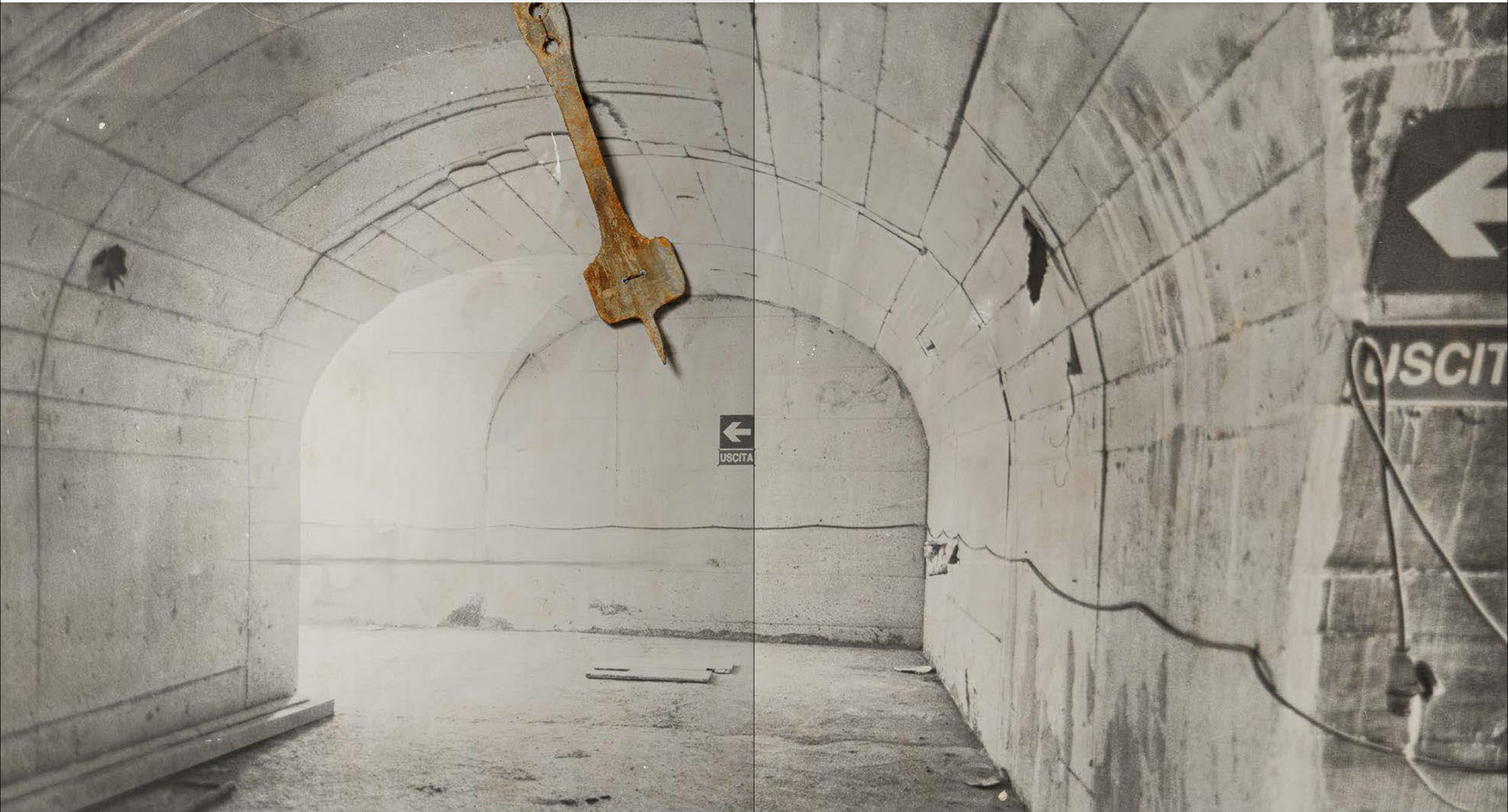
Provenienz:
- Privatsammlung Nordrhein-Westfalen

€ 80.000–120.000
\$ 85.600–128.400



Auktion Post War
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM



ANSELM KIEFER

1945 DONAUESCHINGEN

- Eindrucksvolles, monumentales Werk, das auf subtile Weise den Einfluss des Menschen auf die Natur zeigt
- Teil der bedeutenden Ausstellung „Anselm Kiefer – Memorabilia“ im Museum Ludwig in Koblenz 2012
- Wim Wenders porträtierte Anselm Kiefer jüngst in seinem beeindruckenden Dokumentarfilm „Das Rauschen der Zeit“ (2023)

Unfruchtbare Landschaften II. 2002–2010. Acht Fotografien, mit Säure überarbeitet und verschiedenen Collage-Elementen versehen, auf Fotopapier. Auf Holz aufgezogen. 65,5×124,5 cm. Jeweils Künstlerrahmen.

Provenienz:

- Galerie Klaus Benden, Köln
- Privatsammlung Deutschland

Ausstellungen:

- Ludwig Museum im Deutscherherrenhaus, Koblenz 2012

Literatur:

- Ausst.-Kat. Anselm Kiefer – Memorabilia, Ludwig Museum im Deutscherherrenhaus, Koblenz 2012, S. 108–111, Abb.

€ 70.000–100.000 | *

\$ 74.900–107.000 | *



Auktion Post War
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM

HEINZ MACK

1931 LOLLAR

- Typisches und aufwendig erstelltes dreidimensionales Objekt, welches in Macks' Sinne die Lichtreflexion kraftvoll ins Sichtbare steigert
- Schon bei leichtem Lichteinfall gerät die hoch-glänzende Oberfläche in spannende Bewegung und Schwingungen
- Besonders schönes Beispiel für das erzeugte Wechselspiel zwischen Materialität und Immaterialität

„Lamellenrelief“. 1960. Aluminium auf Holz.
66×50,5×6 cm. Signiert und datiert unten mittig:
mack 60. Signiert, betitelt und bezeichnet verso oben
mittig: mack 60 LAMELLENRELIEF Nürnberg.
Hier zudem mit Richtungspfeil versehen. Objektkasten.

Provenienz:

- Galerie Reckermann, Köln (Stempel)
- Privatsammlung Niedersachsen

€ 60.000–80.000

\$ 64.200–85.600



Auktion Post War
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM

RUDOLF BAUER

1889 LINDENWALD BEI BROMBERG
1953 NEW JERSEY

Pink Circle

Öl auf Leinwand. (1938). Ca. 130×156 cm.

Signiert unten rechts sowie verso nochmals signiert.
Verso auf Keilrahmen bzw. Leinwand mit dem
Stempel „Das Geistreich, R. Bauer“ sowie verschie-
denen Nummern und Bezeichnungen.

Ausstellung:

- Art of Tomorrow, Solomon R. Guggenheim Foundation,
New York 1939, Kat.-Nr. 198, mit Abb. S. 114

Provenienz:

- Christie's, New York, 15.5.1986, Los 340
- Privatsammlung, Rheinland
- Van Ham, Köln 4.6.2010, Los 5
- Privatsammlung, Europa

€ 250.000/350.000

\$ 268.000/375.000

- Der Verleger und Schriftsteller Herwarth Walden schätzte Rudolf Bauer als den „Maler der absoluten Form und Farbe“
- Bauers Werke sind spürbar von Wassily Kandinsky beeinflusst
- Das Gemälde wird 1939 in der legendären Ausstellung „Art of Tomorrow“ der Solomon R. Guggenheim Foundation in New York gezeigt



Auktion Moderne Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

**KARL
& FABER**
DIE KUNST DER SAMMLUNG®

SERGE POLIAKOFF

1900 MOSKAU
1969 PARIS

- Im Entstehungsjahr dieses Gemäldes war Poliakoff Preisträger des renommierten Premio Lissone
- Durch den Pinselduktus entsteht eine immense Plastizität und Lebendigkeit inmitten der ausgewogenen Komposition
- Beeindruckende Ausstellungshistorie mit wichtigen Ausstellungen in Europa und Asien

Composition grise. 1956. Öl auf Leinwand. 97×130cm.
Signiert unten links: SERGE POLIAKOFF. Modellrahmen.

Provenienz:

- Knoedler & Co, New York
- Privatsammlung Deutschland

Ausstellungen:

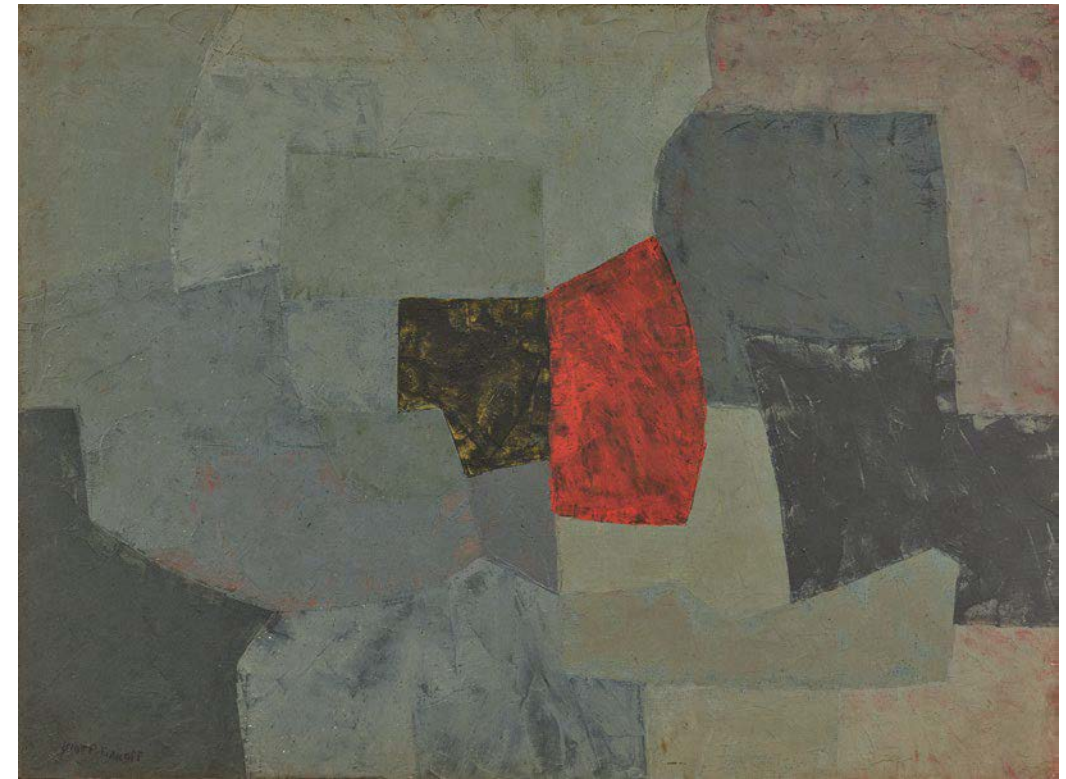
- Galerie S. Mamède, Lissabon 1972 (Aufkleber)
- Musée Fabre, Montpellier 1974
- Musée des Beaux-Arts, La-Chaux-de-Fonds 1975
- Galerie Melki, Basel 1976 (Aufkleber)
- Pori Art Museum, Pori/Finnland 1983
- Kunsthalle Helsinki, 1984
- Malmö Konsthall, 1984 (Aufkleber)
- Association Campredon Art et Culture, L'Isle-sur-la-Sorgue 1986 (Aufkleber)
- Fondation Pierre Gianadda, Martigny 1987
- The Seibu Museum of Art, Tokyo 1988 (Aufkleber)
- Tsukashin Hall, Amagasaki 1988
- Galerie Melki, Paris 1991 (Aufkleber)
- Museum Würth, Künzelsau 1997
- Künstlerhaus Wien, 1998

Literatur:

- Poliakoff, Alexis: Serge Poliakoff – Catalogue Raisonné, Vol. II, 1955–1958, Paris 2010, WVZ.-Nr. 56–76, Abb.
- Ausst.-Kat. Poliakoff, Galeria S. Mamède, Lissabon 1972, Kat.-Nr. 16, Abb.
- Ausst.-Kat. Serge Poliakoff, Musée Fabre, Montpellier 1975, Kat.-Nr. 13
- Ausst.-Kat. Serge Poliakoff, Musée des Beaux-Arts, La-Chaux-de-Fonds 1975, Kat.-Nr. 13
- Ausst.-Kat. Klar Form II, Pori Art Museum, Pori 1984/Malmö Konsthall, 1984, Kat.-Nr. 88, Abb.
- Ausst.-Kat. Serge Poliakoff, Association Campredon Art et Culture, L'Isle-sur-la-Sorgue, S. 17, Abb.
- Ausst.-Kat. Serge Poliakoff, Fondation Pierre Gianadda, Martigny 1987, S. 17, Abb.
- Ausst.-Kat. Serge Poliakoff, The Seibu Museum of Art, Tokyo 1988/Tsukashin Hall, Amagasaki 1988, Kat.-Nr. 29, S. 46, Abb.
- Ausst.-Kat. Serge Poliakoff, Galerie Melki, Paris 1991, Kat.-Nr. 29, S. 81, Abb.
- Ausst.-Kat. Poliakoff – Eine Retrospektive, Museum Würth, Künzelsau 1997, S. 138, Abb.
- Ausst.-Kat. Serge Poliakoff, Künstlerhaus Wien, 1998, S. 138, Abb.
- Durozoi, Gérard: Serge Poliakoff, Angers 2001, S. 188 Abb.

€ 200.000–300.000

\$ 214.000–321.000



Auktion Post War
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM

KARL OTTO GÖTZ

1914 AACHEN
2017 WOLFENACKER

- Karl Otto Götz gehört zu den bedeutendsten Vertretern der deutschen informellen Malerei
- Kraftvoll-dynamische, großformatige Komposition aus der Hauptphase des Informel
- Marktfrisches Gemälde aus langjährigem Familienbesitz

„Falan“. 1957. Mischtechnik auf Leinwand. 155×175 cm.
Signiert unten links: K.O. Götz. Zudem verso oben links signiert, betitelt und datiert: K.O.GÖTZ „FALAN“ 1957.
Darunter bezeichnet: Karin zugeeignet Dg. 65. Atelierleiste.

Provenienz:
- Privatsammlung Nordrhein-Westfalen

Literatur:
- Ströher, Ina: K. O. Götz – Werkverzeichnis, Bd. 1, 1937–1979, Köln 2014, WVZ.-Nr. 1957–20, Abb.
- Götz, K.O.: Erinnerungen und Werk Ib, Düsseldorf 1983, Nr. 891, S. 789, Abb.

€ 80.000–120.000
\$ 85.600–128.400



Auktion Post War
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM

SAM FRANCIS

1923 SAN MATEO/KALIFORNIEN
1994 SANTA MONICA

- Farbtensive und dynamische Arbeit aus dem Frühwerk
- Sam Francis ist einer der Hauptvertreter des abstrakten Expressionismus
- Seine Werke befinden sich heute in den renommiertesten Museen und Ausstellungshäusern weltweit, z.B. im Museum of Modern Art, New York, oder der Tate Modern, London

Ohne Titel (SF59–554)
Gouache auf Velin. (Um 1959). Ca. 38×27,8cm.
Verso signiert.
Verso von fremder Hand bezeichnet mit „#11“.

Das Werk ist im „Sam Francis: Online Catalogue Raisonné Project“ unter der Archivnummer SF59–554 verzeichnet.

Provenienz:
- Galerie d'Art Moderne, Basel
- Kunsthandlung Hermann Reichard, Wiesbaden
- Galerie Anne Abels, Köln
- Privatsammlung, Deutschland, bei Vorgenannter ca. 1961 erworben
- Privatsammlung, Europa

€ 110.000/130.000
\$ 118.00/139.000



Auktion Zeitgenössische Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

**KARL
& FABER**
DIE KUNST DER SAMMLUNG®

SERGE POLIAKOFF

1900 MOSKAU
1969 PARIS

- Entstanden in einer Zeit hoher Schaffenskraft, die geprägt ist von der Verwendung leuchtender Farben und klar gegeneinander abgesetzten Farbflächen
- Werk mit besonders schöner Anordnung der Farbfelder, die eine reizvolle Tiefe erzeugen
- Zum Zeitpunkt der Entstehung war der Künstler bereits ein international gefeierter Star der „Nouvelle École de Paris“

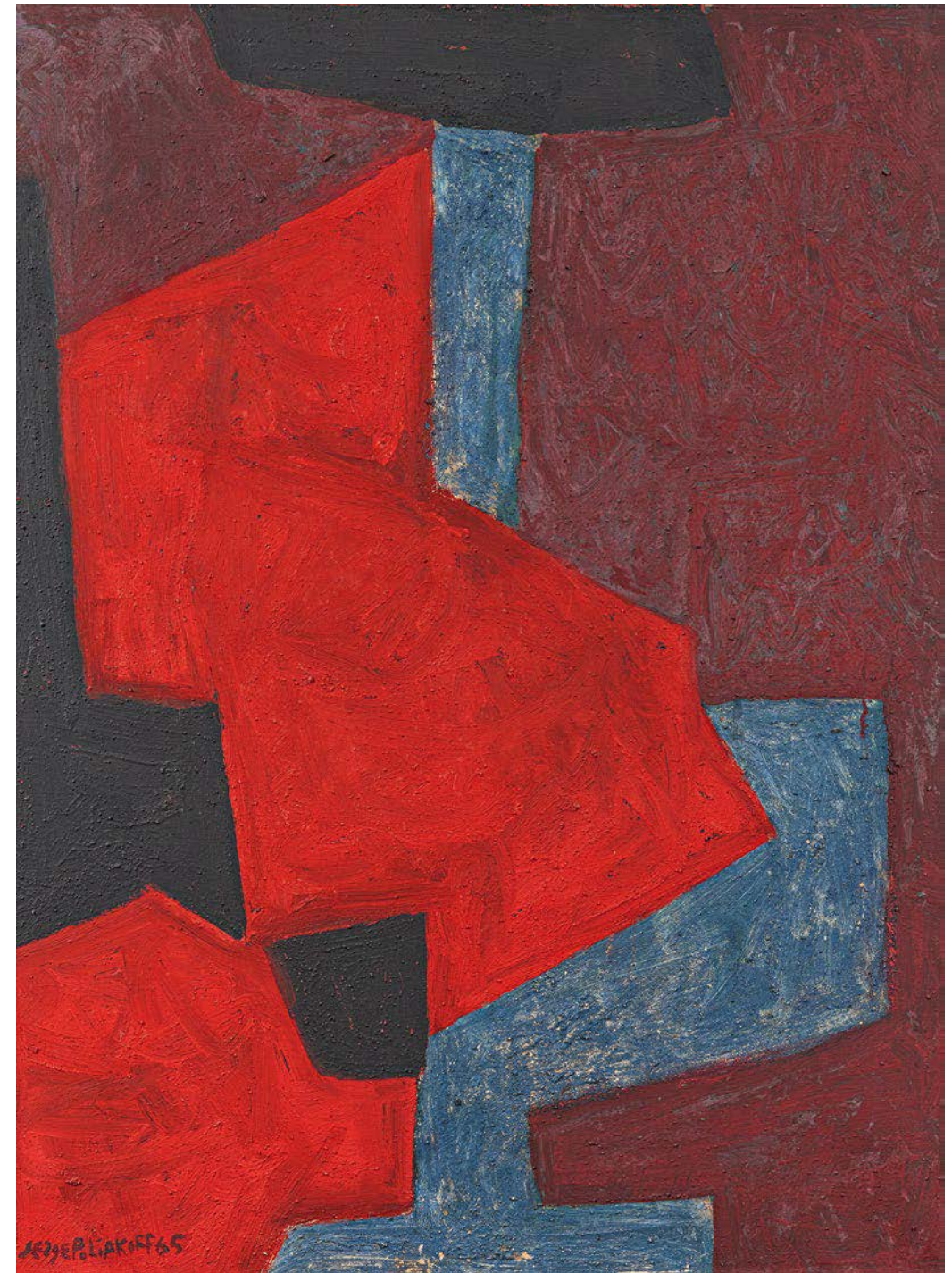
Composition abstraite. 1965. Öl auf Leinwand.
116×89 cm. Signiert und datiert unten links:
SERGE POLIAKOFF 65. Modellrahmen.

Provenienz:
- Privatsammlung Deutschland

Ausstellungen:
- Galerie A, München 1982

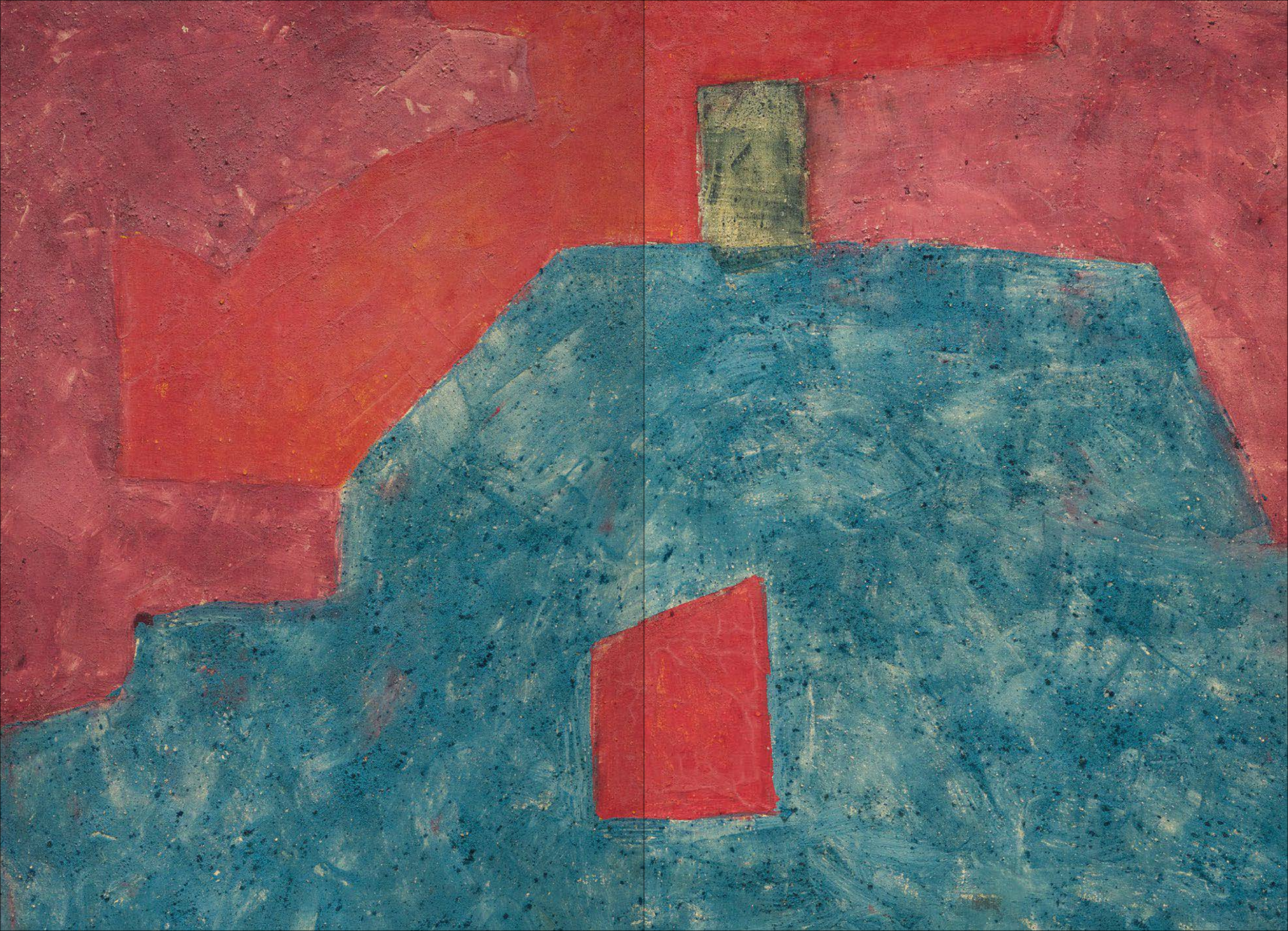
Literatur:
- Poliakoff, Alexis: Serge Poliakoff – Catalogue Raisonné,
Vol. IV, 1963–1965, München 2012,
WVZ.-Nr. 65–29, Abb.

€ 100.000–150.000
\$ 107.000–160.500



Auktion Post War
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM



SERGE POLIAKOFF

1900 MOSKAU
1969 PARIS

- Ausgereiftes Spätwerk Serge Poliakoffs aus seiner gefragtsten Zeit
- Dynamische Komposition durch unterschiedliche Oberflächenstrukturen und einen intensiven Rot-Blau-Kontrast
- Aus der berühmten Kunstsammlung der dänischen Musikveranstalters Knud Thorbjørnsen

Composition abstraite
Öl auf Leinwand. (1967). Ca. 97×130 cm.
Signiert oben links.

Poliakoff V 67-70.

Ausstellung:
- Serge Poliakoff, Fuji Television Gallery, Tokio/Osaka
1978, Kat.-Nr. 20, mit Abb., verso auf dem Keilrahmen
mit dem Etikett.

Provenienz:
- Sammlung Knud Thorbjørnsen (1941-2001),
Kopenhagen
- Privatsammlung, Genf
- Galerie Melki, Paris
- Privatsammlung, Monaco

€ 180.000/220.000
\$ 193.00/236.000



Auktion Moderne Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

**KARL
& FABER**
DIE KUNST DER SAMMLUNG®

MAX ERNST

1891 BRÜHL BEI KÖLN
1976 PARIS

- Fantastisch-surrealistische Landschaft aus der wegweisenden Serie „La Mer“
- Eines der frühesten „Grattage“-Werke, einer von Max Ernst neu entwickelten Maltechnik
- Aus der berühmten Sammlung des Galeristen Walter Schwarzenberg in Brüssel, einem wichtigen Förderer der Surrealisten in Belgien

Marine
Öl auf Leinwand. (1925). Ca. 65×50 cm.
Signiert unten rechts.

Spies-Metken 973.

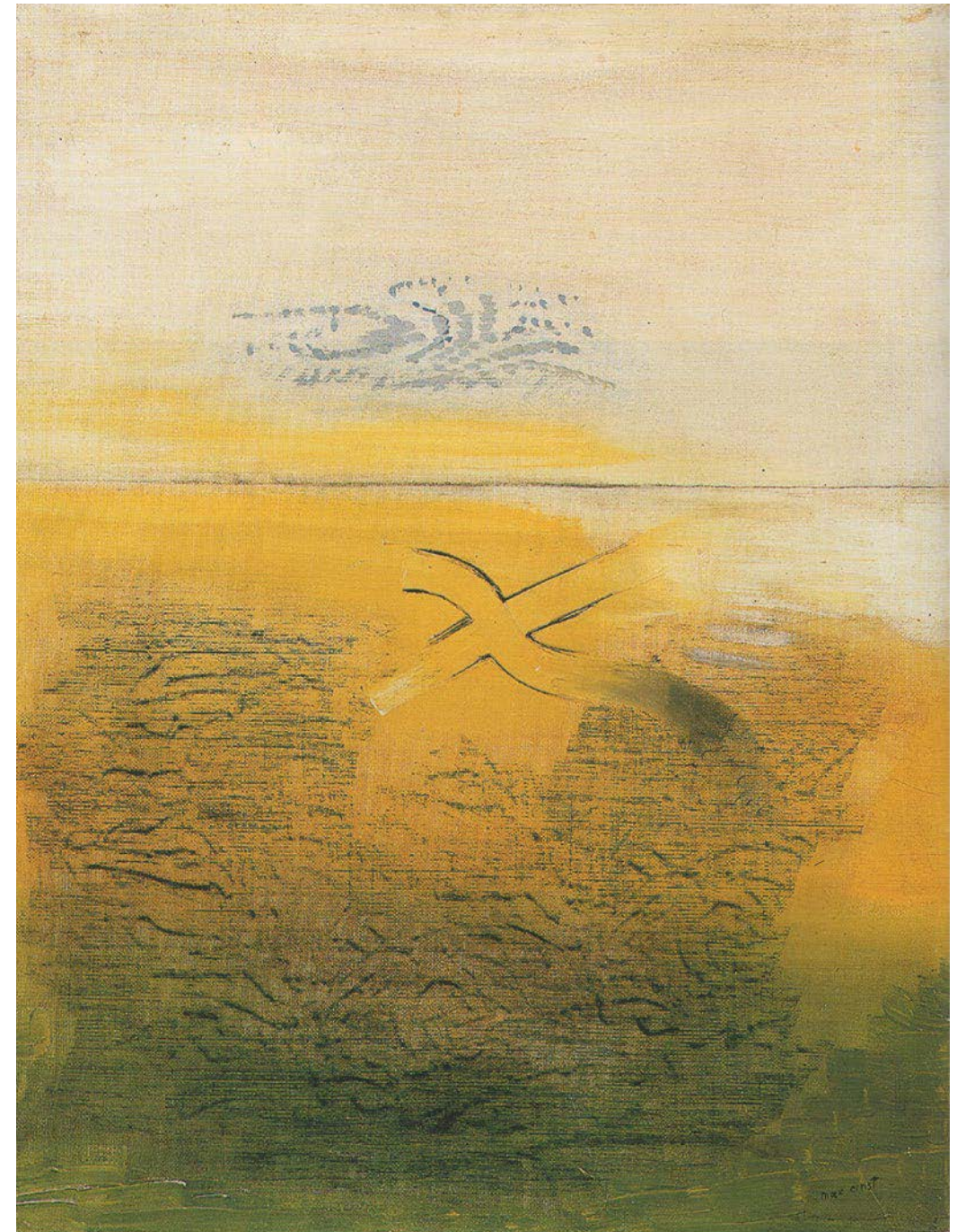
Ausstellung:

- Hans Bellmer, Victor Brauner, Salvador Dalí, Max Ernst, Wilfredo Lam, René Magritte, Pierre Roy, Alberto Savinio, Max Walter Svanberg, Yves Tanguy, Toyen, Galerie André François Petit, Paris 1965, mit farb. Abb.
- Le Sillabe mute dell'Immaginazione, Galleria Gissi, Turin 1971, Kat.-Nr. 11, mit farb. Abb.
- Max Ernst – Yves Tanguy: Deux Vision du Surréalisme, Musée Paul Valéry, Sète 2016

Provenienz:

- Sammlung Walter Schwarzenberg, Brüssel
- Galerie Georges Giroux, Brüssel 1./2.2.1932, Los 116
- Galerie André François Petit, Paris
- Galleria Arturo Schwarz, Mailand
- Christie's, London 27.6.1995, Los 183
- Privatsammlung, Monaco

€ 280.000/350.000
\$ 300.000/375.000



Auktion Moderne Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

**KARL
& FABER**
DIE KUNST DER SAMMLUNG®



KAREL APPEL

1921 AMSTERDAM
2006 ZÜRICH

- Vögel sind ein wiederkehrendes Motiv in Appels Oeuvre und symbolisieren für den Künstler uneingeschränkte Freiheit
- Frühes, expressives Werk das mit pastosem Pinselduktus die Grenzen zwischen Figuration und Abstraktion auslotet
- Vom Mitbegründer der berühmten Künstlergruppe CoBrA
- Zum Zeitpunkt der Entstehung wurde Appels Kunst bereits international gefeiert

Orange Bird. 1958. Öl auf Leinwand. 80×100cm.
Signiert und datiert unten rechts: K. appel '58. Rahmen.

Provenienz:

- Martha Jackson Gallery, New York (Aufkleber)
- Galerie Lambert Tegenbosch, Heusden (Aufkleber)
- Privatsammlung Belgien

€ 120.000–150.000
\$ 128.400–160.500



Auktion Post War
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM

ARNULF RAINER

1929 BADEN BEI WIEN

- Arnulf Rainer zählt zu den einflussreichsten Vertretern der österreichischen Nachkriegskunst
- Wunderschöne Übermalung mit typischer dichter Textur, die das darunterliegende nur in Ansätzen zeigt
- Übermalungen aus den frühen 1960er Jahren zählen zu den gefragtesten Werken des Künstlers auf dem Kunstmarkt
- Seit über 40 Jahren in Privatbesitz

Ohne Titel. 1963. Ölkreide auf Leinwand. 51×66 cm.
Signiert unten rechts: A Rainer. Nochmals signiert und datiert auf der umgeschlagenen Leinwand verso oben mittig: A Rainer 63. „Zudem verso zum Teil unleserlich bezeichnet: Entwurf 1 für... Rahmen.“ Rahmen.

Provenienz:

- Privatsammlung Hessen
- Privatsammlung Hessen (erworben von Obiger in den 1980er Jahren)

€ 70.000–100.000

\$ 74.900–107.000



Auktion Post War
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM



WILLIAM NELSON COPLEY

1919 NEW YORK
1996 KEY WEST

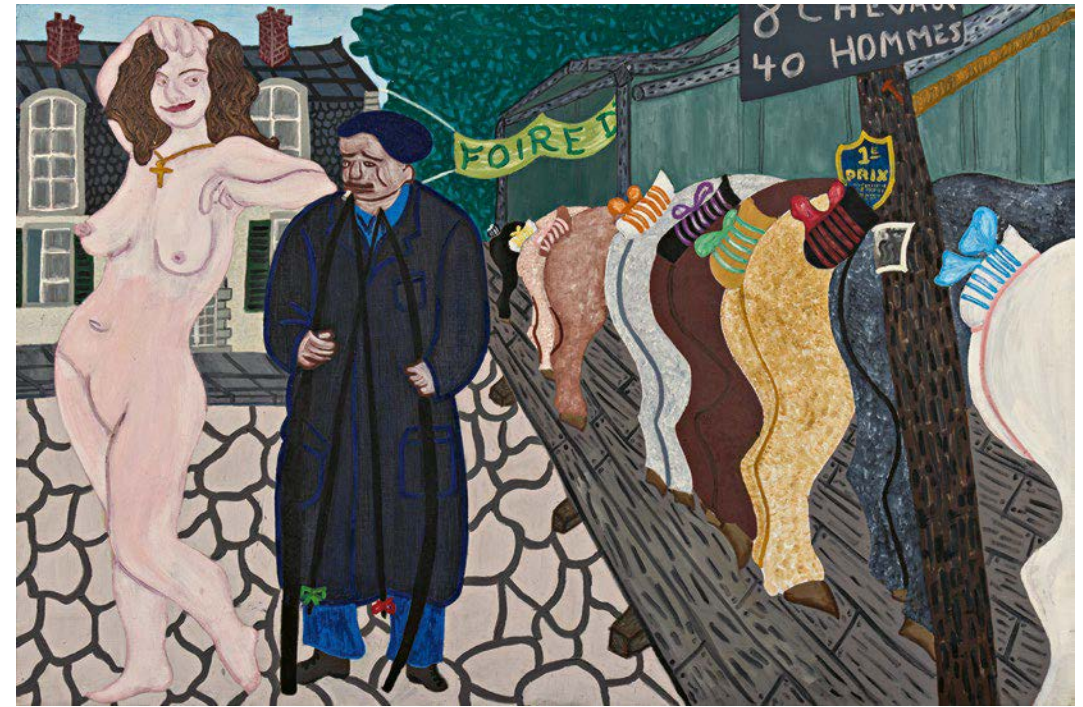
- Frühes Werk aus seiner wichtigen Pariser Zeit
- Geschlossene Provenienz mit namhaften Sammlerpersönlichkeiten
- Erstmals auf dem internationalen Auktionsmarkt angeboten
- Charakteristisch für Copleys provokativ-ironischem Umgang mit gesellschaftlichen Wertvorstellungen

Horse Fair. 1955. Öl auf Leinwand. 97,5×145 cm.
Signiert und datiert innerhalb der Darstellung oben rechts: CPLY 55.

Provenienz:

- Nachlass Max Ernst (direkt vom Künstler)
- Sammlung Dorothea Tanning
- Privatsammlung Nordrhein-Westfalen

€ 60.000–80.000
\$ 64.200–85.600



Auktion Post War
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM

KEITH HARING

1958 READING/PENNSYLVANIA
1990 NEW YORK

Untitled

Acryl und Filzstift auf Faserplatte. 1982. Ca. 21 × 38 cm.
Verso auf der Platte signiert und datiert „May 13 1982“.

Provenienz:

- Atelier des Künstlers (über Julia Gruen, die lang-jährige Studio Managerin erworben)
- Galerie Ernst Hilger, Wien
- Privatbesitz, Österreich, bei Vorgenannter vor 2002 erworben

€ 40.000/60.000

\$ 43.000/65.000

- Sehr seltenes Unikat in Neon-Orange aus der ersten Zeit der Subway-Drawings
- Typisch dynamisches Motiv mit „barking dogs“ und fliehendem Menschen, von hohem Wiedererkennungswert
- Seit über 20 Jahren in Privatbesitz, erstmals auf dem internationalen Auktionsmarkt
- Werke wie dieses etablieren Keith Haring als einen der bis heute bedeutendsten amerikanischen Künstler des späten 20. Jahrhunderts



Auktion Zeitgenössische Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

KARL
& FABER
DIE KUNST DER SAMMLUNG®

RICHARD ESTES

1932 KEWANEE, IL/USA

- Richard Estes gehört zu den prominentesten Vertretern des amerikanischen ‚Fotorealismus‘
- Das Spannungsfeld zwischen faktischer Darstellung und fiktionalem Sujet wird wirkungsvoll ausgelotet
- Estes ist bekannt für seine Straßenansichten der Großstadt mit ihren reizvollen Oberflächen effekten und Spiegelungen

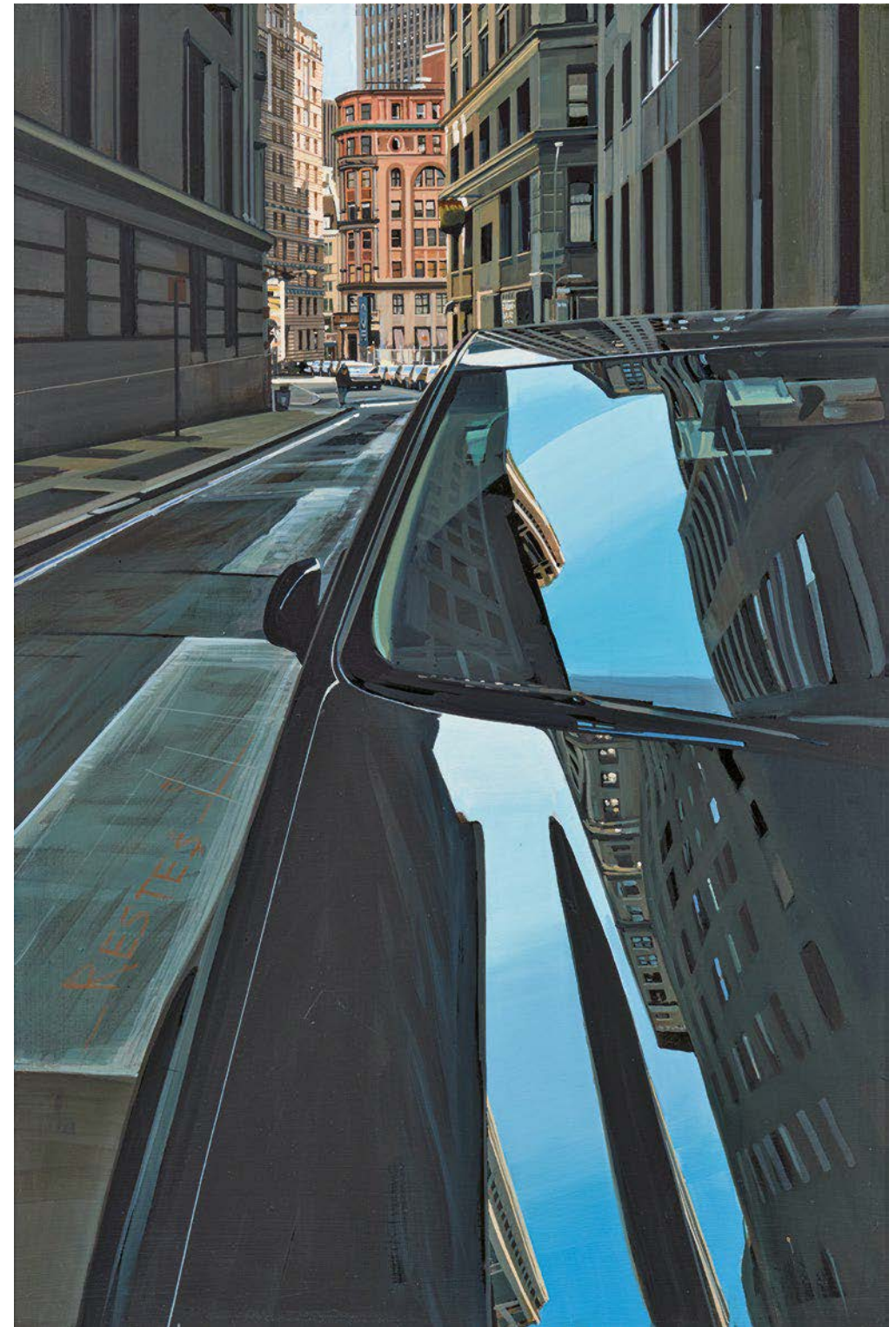
Downtown. 2002. Öl auf Holz. 48,5×32,5 cm. Signiert innerhalb der Darstellung mittig links: R. ESTES. Rahmen.

Provenienz:

- Marlborough Galerie, New York (Aufkleber)
- Privatsammlung Nordrhein-Westfalen

€ 80.000–120.000

\$ 85.600–128.400



Auktion Post War
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM

ANDY WARHOL

1928 PITTSBURGH
1987 NEW YORK

- Ausdrucksstarkes Porträt, typisch im quadratischen Format, voller Kraft und Körperlichkeit in Farbe und Pinselstrich
- Andy Warhol war der berühmteste Porträtmaler seiner Zeit mit Aufträgen aus aller Welt, im Spätwerk Neubelebung des traditionellen Genres
- In Folge des berühmten Willy Brandt Porträts (1976), Entstehung eine Serie von Porträts angesehener Persönlichkeiten im deutschsprachigen Raum (1980)

Mr. K. (Herr Krull)
Acryl und farbige Serigrafie auf Leinwand. 1980.
Ca. 101,5×101,5cm. Verso auf der umgeschlagenen Leinwand signiert und datiert. Unikat.

Mit einer Fotoexpertise der Andy Warhol Foundation for the Visual Arts, vom 7.2.2014 und einem Provenienz-Zertifikat von Christie's.

Provenienz:
- Estate of Andy Warhol
- Andy Warhol Foundation for the Visual Arts
- Privatsammlung, USA

€ 180.000/220.000
\$ 193.000/236.000



Auktion Zeitgenössische Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

**KARL
& FABER**
DIE KUNST DER SAMMLUNG®

ZENG FANZHI

1964 WUHAN, CHINA

- Zeng ist einer der bekanntesten, chinesischen Künstler der Gegenwart und seine Werke sind auf dem internationalen Auktionsmarkt gesucht
- Eindringliches Portrait mit lebhaftem Pinselstrich und den charakteristischen, vergrößerten Gesichtszügen
- Zengs Einfluss des deutschen Expressionismus wird in seinen Porträts besonders deutlich
- Werke des Künstlers befindet sich in bedeutenden Sammlungen, u.a. San Francisco Museum of Modern Art, Musée d'Art Moderne de la Ville de Paris und National Art Museum of China, Peking

Untitled #9. 2001. Öl auf Leinwand. 70×70 cm. Signiert und datiert unten links: Zeng Fanzhi 2001. Rahmen.

Provenienz:
- ShanghART Gallery, Shanghai
- Privatsammlung

Ausstellungen:
- ShanghART Gallery, Shanghai 2001

€ 200.000–300.000
\$ 214.000–321.000



Auktion Contemporary
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM

STEPHAN BALKENHOL

1957 FRITZLAR

- Besonders reizvolle Variante des charakteristischen Figurentypus „Mann mit schwarzer Hose“
- Virtuos aus einem Block gearbeite Figur
- Subtile Körperhaltung in der poetisch ein Engels-Thema anklingt
- Stephan Balkenhol zählt zu den gefragtesten zeitgenössischen Bildhauern Deutschlands

Engel
Figurensäule. Holz, farbig gefasst. (2003).
Ca. 170×35×24 cm

Provenienz:
- Heaven. Silent Auction for Artangel's International Fund, London 7.6.2003, Los 3
- Privatsammlung, Großbritannien

€ 40.000/60.000
\$ 43.000/54.000



Auktion Zeitgenössische Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

**KARL
& FABER**
DIE KUNST DER SAMMLUNG®

TONY CRAGG

1949 LIVERPOOL

- Charakteristische Arbeit mit hohem Wiedererkennungswert
- Hochattraktive, glänzende Oberfläche, die das Auflösen der Formen unterstreicht
- Craggs Skulpturen faszinierenden besonders durch ihre spektakuläre, allansichtige Raumwirkung

Point of View. 2020. Edelstahl. Ca. 75×51×27cm.
Signiert am unteren Rand: Cragg. Daneben der Gießerstempel: Schmäke, Düsseldorf.
Auf Plinthe: 2×41,5×20,5cm.

Provenienz:
- Privatsammlung Deutschland

€ 160.000–220.000
\$ 171.200–235.400



Auktion Post War
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM

JOSEPH BEUYS

1921 KREFELD
1986 DÜSSELDORF

- Unikat des bekanntesten, deutschen Konzept- und Aktionskünstlers von hohem Wiedererkennungswert
- Kreidearbeiten und Tafelbilder dienten Beuys zur Visualisierung seines Konzepts eines erweiternden Kunstbegriffs und der Sozialen Plastik
- „Zone“ als Zeugnis Beuys' anregender Idee, das Kunstwerk als einen integralen Bestandteil der Kultur zu erheben
- Geheimnisvoll poetisches Werk mit erstaunlicher, räumlicher Präsenz

„Zone“. 1978. Kreide auf geätzter Kupferplatte in Eisenrahmen. 78×53×5 cm. Signiert, datiert und betitelt verso mittig: Joseph Beuys 1978 Zone. Objektkasten.

Zu dem Werk liegt eine von Joseph Beuys verfasste Postkarte, sowie ein Brief des Nachlasses an den Sammler in Kopie vor.

Provenienz:

- Galerie Schmela, Düsseldorf (laut Einlieferer)
- Privatsammlung Nordrhein-Westfalen

Ausstellungen:

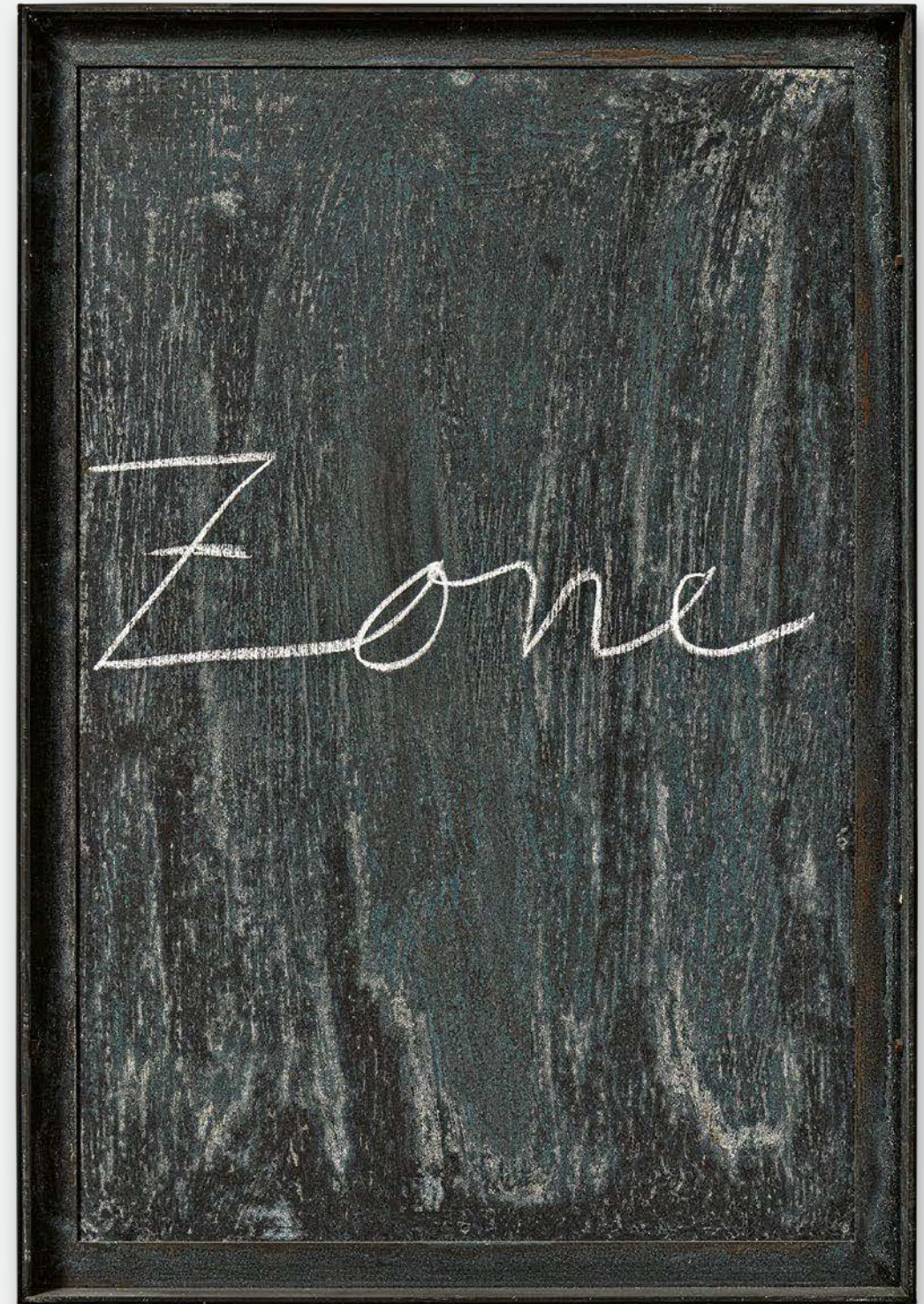
- Martin-Gropius-Bau, Berlin 1988

Literatur:

- Ausst.-Kat. Joseph Beuys. Skulpturen und Objekte, Martin-Gropius-Bau, Berlin 1988, Kat.-Nr. 72, Abb. S. 216

€ 80.000–120.000

\$ 85.600–128.400



Auktion Post War
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM

GÜNTER FRUHTRUNK

1923 MÜNCHEN

1982 MÜNCHEN

- Günter Fruhtrunk ist der führende Vertreter der konkreten Kunst in der frühen Bundesrepublik
- Großformatige Komposition des charakteristischen Motivs der Reihung in dynamischer Steigerung
- Das Motiv ist eine Designikone, millionenfach verbreitet in der Gestaltung der von Fruhtrunk entworfenen Aldi-Nord-Tüte
- Entstanden in den bedeutenden Pariser Jahren, jüngst gewürdigt mit einer Ausstellung im Lenbachhaus München (November 2023 – April 2024)

„Reihe“

Acryl und Kasein auf Leinwand. 1963/64. Ca. 135×150cm.
Verso auf der Leinwand signiert, datiert, betitelt und bezeichnet „Paris“. Auf dem Keilrahmen mit Richtungspfeil und -angabe auf Französisch und Deutsch.
In O.-Holzrahmenleisten.

Reiter 350.

Ausstellung:

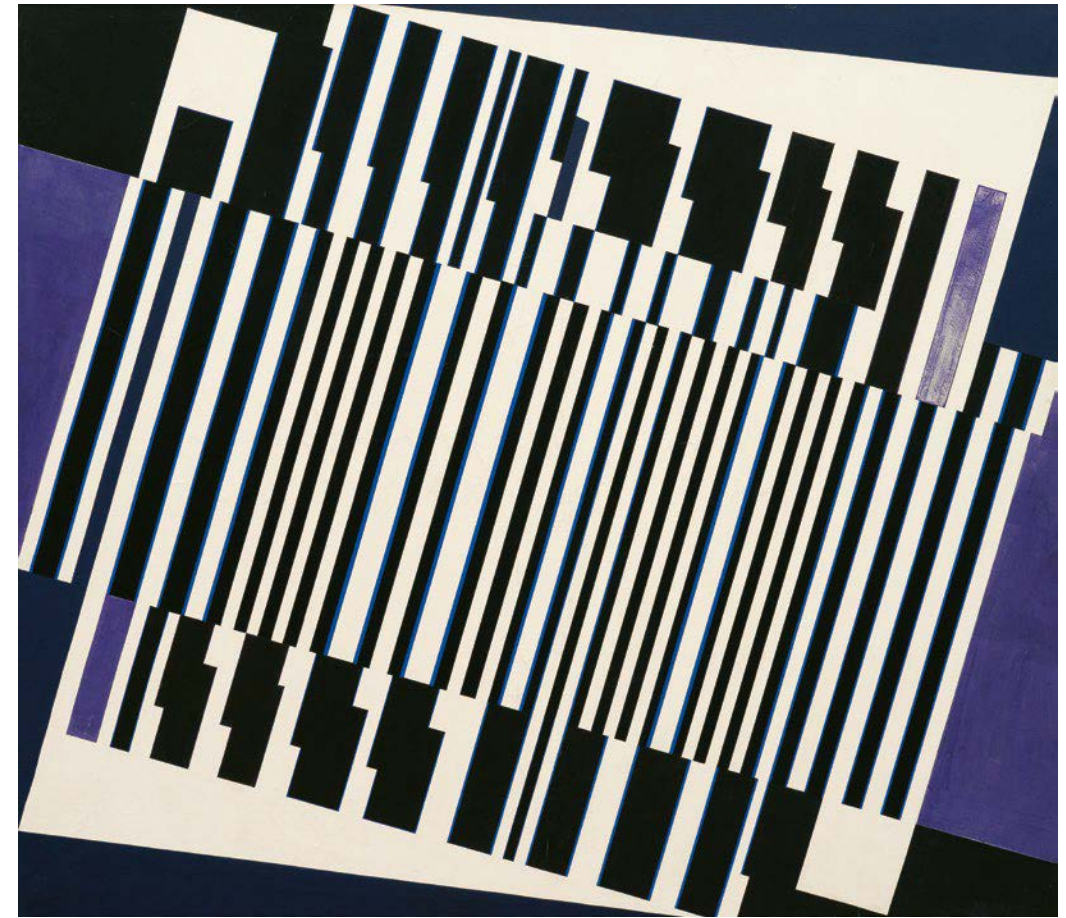
- Akademie München, Kat.-Nr. 30
- Günter Fruhtrunk, Kestner Gesellschaft, Hannover 1969, Kat.-Nr. 6, mit s/w Abb. S. 21, verso mit Etikett
- Günter Fruhtrunk. Retrospektive, Neue Nationalgalerie, Berlin/ Westfälisches Landesmuseum, Münster/ Lenbachhaus, München 1993, Kat.-Nr. 12, mit ganzs. farb. Abb. S. 61, verso mit Etikett
- Galerie Denise René/Hans Mayer, Krefeld, verso mit Etikett

Provenienz:

- Wolf-Armin Fruhtrunk (Sohn des Künstlers)
- Privatbesitz, Paris
- Lempertz, Köln 3.6.1994, Los 634
- Privatsammlung, Hessen
- Ketterer, München 10.12.2016, Los 842
- Privatbesitz, Hessen

€ 100.000/120.000

\$ 107.000/129.000



Auktion Zeitgenössische Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

KARL
& FABER
DIE KUNST DER SAMMLUNG®

GERHARD RICHTER

1932 DRESDEN

- Gerhard Richter führt seit 20 Jahren die Spitze des Kunstrankings im „Kunstkompass“ an
- Die Farbe Grau nimmt einen hohen Stellenwert in seinem Oeuvre ein
- Schönes, frühes Beispiel für Richters intensive Beschäftigung mit der Farbe Grau, die ihn zur Abstraktion führte

Grau. 1973. Öl auf Leinwand. 50×70,4cm. Signiert und datiert verso mittig: Richter 73. Zudem verso oben auf dem Keilrahmen mit der Werknummer versehen: 342/6. Rahmen.

Die Arbeit ist auf der offiziellen Internetseite des Künstlers unter der WVZ.-Nr. 342-6 aufgeführt (www.gerhard-richter.com).

Provenienz:

- Galerie Luc van Middelam, Knokke
- Privatsammlung Belgien
- Privatsammlung Deutschland

Literatur:

- Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland (Hrsg.): Gerhard Richter, Werkübersicht/ Catalogue Raisonné 1962-1993, Bd.III, Ostfildern-Ruit 1993, WVZ.-Nr.342-6, S.165, Abb.
- Ausst.-Kat. Gerhard Richter, Bilder 1962-1985, Städtische Kunsthalle Düsseldorf, Köln 1986, S.383

€ 200.000-300.000

\$ 214.000-321.000



Auktion Post War
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM



GERHARD RICHTER

1932 DRESDEN

Ohne Titel

Öl auf Papier. (19)89. Ca. 29,8×42cm. Signiert und datiert „19.4.89“ oben rechts sowie signiert und datiert „19.4.89“ unten rechts auf dem Unterlagekarton. Mit einem schriftlichen Gutachten von Hubertus Butin, Berlin, vom 2.6.2020.

Provenienz:

- Privatsammlung, Westdeutschland, im Erbgang an den damaligen Besitzer
- Privatsammlung, Süddeutschland

€ 90.000/110.000

\$ 97.000/118.000

- Feinstoffliche Arbeit mit äußerst reizvoller, pastoser Oberflächenstruktur
- Assoziativer Bezug zu dem im Oeuvre Richters immer wieder auftauchenden Motiv der Schweizer Alpen
- Auch in diesem Jahr wird Gerhard Richter im Ranking des „Kunstkompass“ wieder als weltweit wichtigster Künstler geführt



Auktion Zeitgenössische Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

KARL
& FABER
DIE KUNST DER SAMMLUNG®

GEORG BASELITZ

1938 DEUTSCHBASELITZ/SACHSEN

- Herausragende Bildschöpfung der 1990er Jahre, ein pastos aufgetragenes Linien- und Punktgefüge verleiht „Cebe“ hohe sinnliche Qualität
- Die Komposition folgt dem Kerngedanken seines Werkes, die Figur erscheint auf dem Kopf, ausgeführt besonders farbintensiv in den Komplementärfarben Rot und Blau
- Georg Baselitz zählt zu den größten und innovativsten Erneuerern der Malerei im ausgehenden 20. Jahrhundert

„Cebe“
Öl auf Leinwand. (19)93. Ca. 131×98cm. Verso auf der Leinwand signiert, datiert „27.VII.93 2.VIII.93“ und betitelt.

Ausstellung:

- Georg Baselitz, Galerie Jamileh Weber, Zürich 1995, mit farb. Abb. o. S.
- Georg Baselitz + Carl Fredrik Hill, Stockholm, Magasin III, 1995–1996,
- Group show, Georg Baselitz, Tony Cragg, Albert Oehlen, Meierbach Galerie, Düsseldorf 2023

Provenienz:

- Galerie Michael Werner, Köln
- Galerie Thaddaeus Ropac, Paris
- Privatsammlung, USA, bei Vorgenannter erworben

€ 280.000/350.000

\$ 300.000/375.000



Auktion Zeitgenössische Kunst
06.06.2024 | Evening Sale

**KARL
& FABER**
DIE KUNST DER SAMMLUNG®

MARTIN KIPPENBERGER

1953 DORTMUND
1997 WIEN

- Marktfrische, charakteristische Arbeit des Ausnahmekünstlers
- Ein Hauptwerk der wegweisenden Überblicksausstellung „Tiefe Blicke“ zur Kunst der 1980er Jahre
- Gespickt mit dem einzigartigen Humor und Zynismus Kippenbergers

Hans-Jesus M. (Der Freizeitknopf, Reserviert für Oma, Erster Schnee im Schwarzwald, Nase aus der Gaststätte zur Erholung). 4-teilig. 1981. Jeweils Öl auf Leinwand. Jeweils 60×50 cm. Atelierleiste.

Dem Werk liegt ein Zertifikat der Galerie Gisela Capitain/ Estate Martin Kippenberger, Köln, von November 2013 bei.

Provenienz:

- Hessisches Landesmuseum, Darmstadt (ehemalige Dauerleihgabe)
- Privatsammlung Deutschland

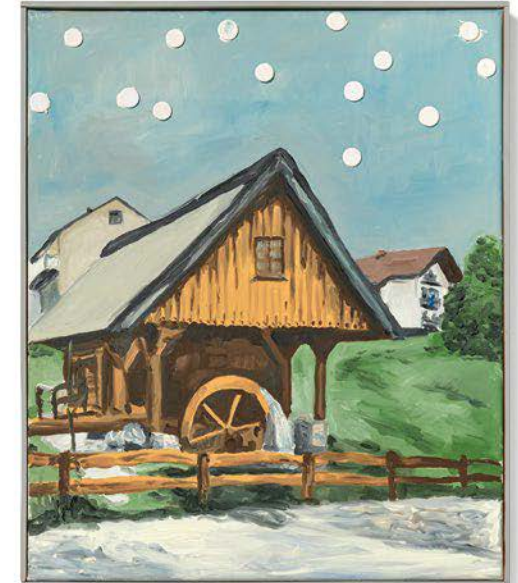
Ausstellungen:

- Forum Kunst Rottweil, 1982
- Hessisches Landesmuseum, Darmstadt, 1985/86
- Kunsthalle Darmstadt, 2012

Literatur:

- Verein der Freunde und Förderer des Hessischen Landesmuseums in Darmstadt (Hrsg.): Tiefe Blicke. Kunst der achtziger Jahre aus der Bundesrepublik Deutschland, der DDR, Österreich und der Schweiz, Köln 1985, Kat.-Nr. 55, Abb.
- Ausst.-Kat. Schlachtpunk, Malerei der achtziger Jahre, Kunsthalle Darmstadt, 2012, S. 43f., Abb.

€ 120.000–180.000
\$ 128.400–192.600



Auktion Post War
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM

KONRAD KLAPHECK

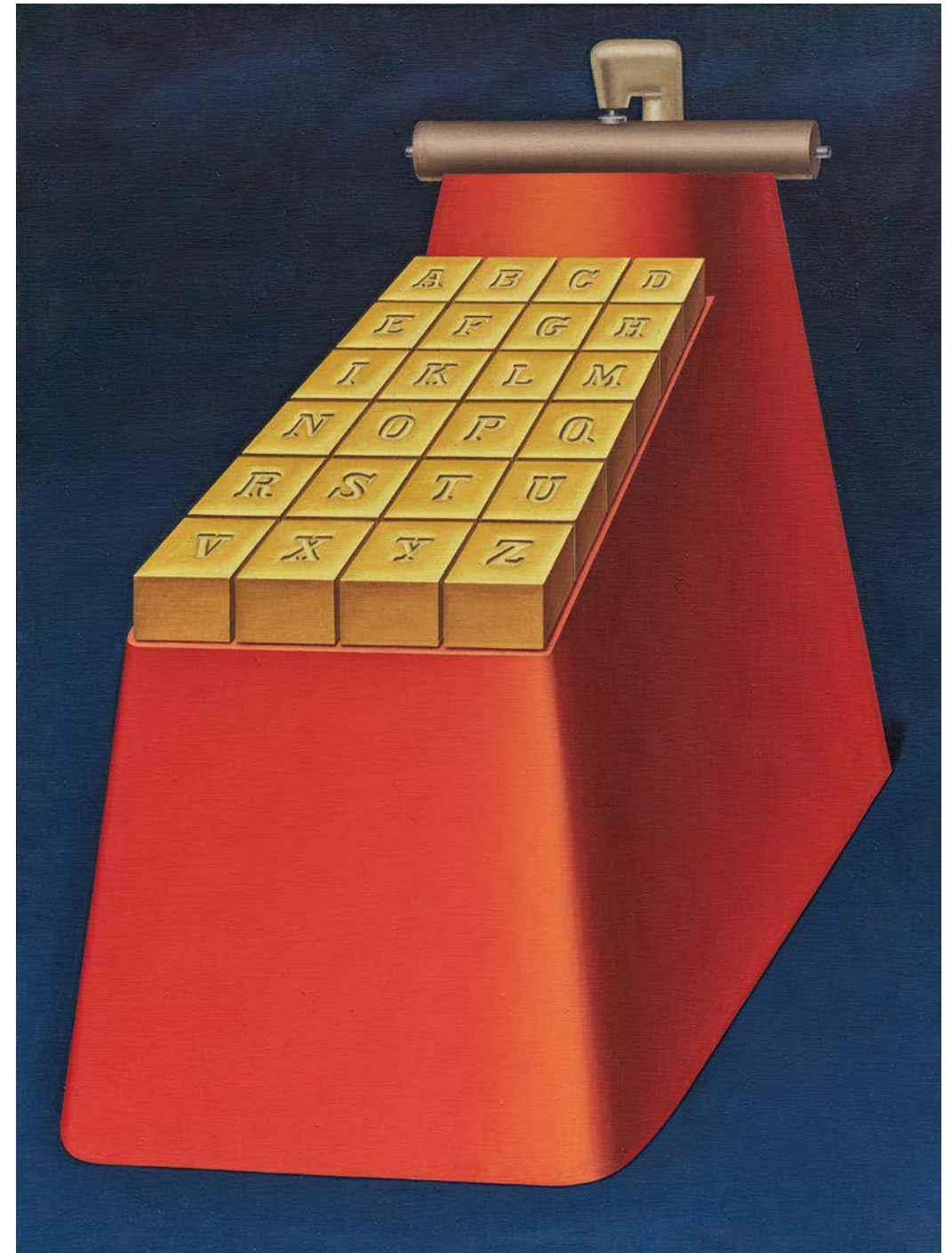
DÜSSELDORF 1935–2023

- Gefragtes Schreibmaschinenmotiv in Klaphecks unverkennbarer „prosaischer Supergegenständlichkeit“
- Werktypische Auslotung der Grenzen zwischen Realem und Surrealem mit gewohnt ironischer Anspielung auf das menschliche bzw. männliche Sein
- Bereits seit den 1950er Jahren gehören Schreibmaschinen in dem stilistischen „Maschinenkosmos“ des Künstlers
- Werk von musealer Qualität
- Erstmals auf dem internationalen Auktionsmarkt angeboten

Die Frau im Mann. 1990. Öl auf Leinwand. 169×124,5 cm.
Signiert und datiert verso mittig: Klapheck 90. Rahmen.

Provenienz:
- Privatsammlung Nordrhein-Westfalen

€ 300.000–500.000
\$ 321.000–535.000



Auktion Post War
05.06.2024 | Evening Sale

VAN HAM

VAN HAM

Fine Jewels

15. Mai 2024

Vorbesichtigung:

10.– 13. Mai 2024

SOLITAIRE-RING

1 Brillant | 6,50 Karat | D/VVS2

Taxe: € 60.000 – 90.000



Gratis-Kataloge | Online-Kataloge | Termine: www.van-ham.com

VAN HAM Kunstauktionen | Hitzelerstr. 2 | 50968 Köln | T +49 (221) 925862-0 | info@van-ham.com

VAN HAM

Watches

15. Mai 2024

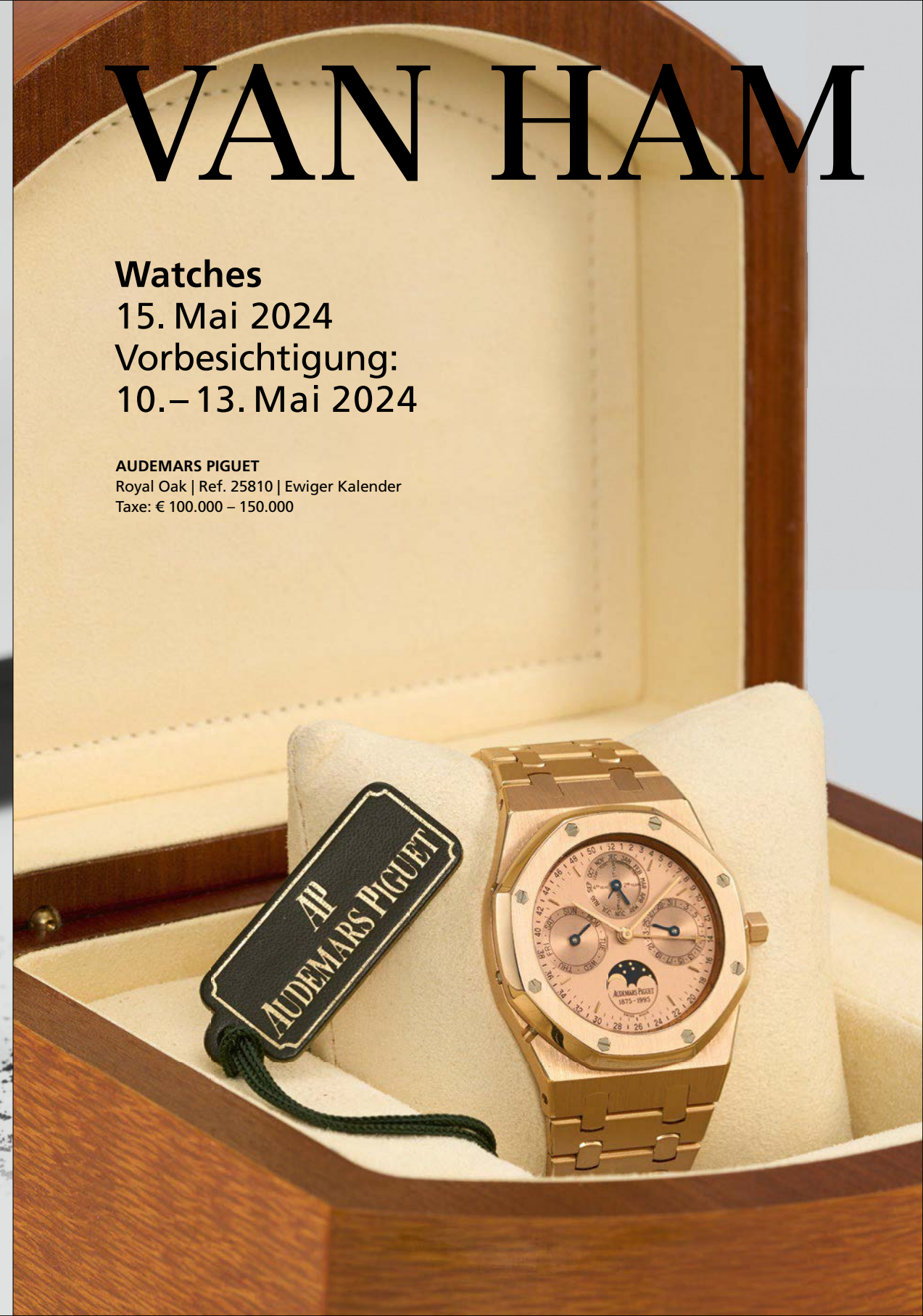
Vorbesichtigung:

10.– 13. Mai 2024

AUDEMARS PIGUET

Royal Oak | Ref. 25810 | Ewiger Kalender

Taxe: € 100.000 – 150.000



Gratis-Kataloge | Online-Kataloge | Termine: www.van-ham.com

VAN HAM Kunstauktionen | Hitzelerstr. 2 | 50968 Köln | T +49 (221) 925862-0 | info@van-ham.com

VAN HAM

Fine Art

17. Mai 2024

Vorbesichtigung:
10.– 13. Mai 2024

HANS AM ENDE
(1864–1918)

Bachlauf bei Worpsswede
Öl auf Leinwand | 137x202 cm
Taxe: € 15.000 – 25.000

Gratis-Kataloge | Online-Kataloge | Termine: www.van-ham.com

VAN HAM Kunstauktionen | Hitzelerstr. 2 | 50968 Köln | T +49 (221) 925862-0 | info@van-ham.com

VAN HAM

Works of Art & Art Nouveau

16. Mai 2024

Vorbesichtigung:
10.– 13. Mai 2024

PAAR BEDEUTENDE CACHEPOTS
MIT GESCHNITTENEM PÄONIENDEKOR
China | Kangxi-Periode (1622 – 1722)
Porzellan mit weißer Glasur und
blauem Dekor | Höhe 50 cm, ø ca. 53 cm
Provenienz: Sammlung August des Starken,
Johanneum Dresden.
Taxe: € 30.000 – 40.000



Auktion 6. Juni 2024
Moderne Kunst
Karlundfaber.de/kaufen

KARL
& FABER



Serge Poliakoff, Schätzpreis: € 180.000/220.000

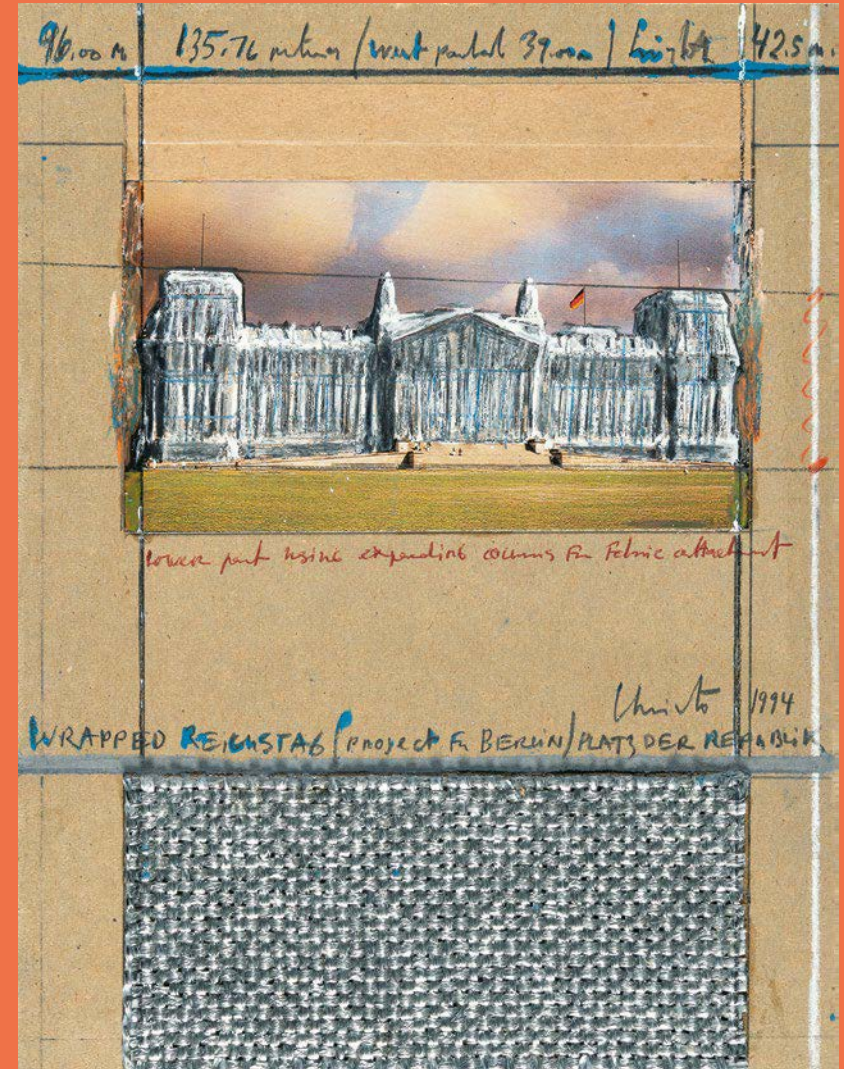
Vorbesichtigung im Herzen Münchens
31. Mai – 5. Juni 2024
T +49 89 22 18 65 • info@karlundfaber.de

MAX. KUNST

Auktion 6. Juni 2024
Zeitgenössische Kunst
Karlundfaber.de/kaufen

KARL
& FABER

© CHRISTO AND JEANNE-CLAUDE FOUNDATION



Christo, Schätzpreis: € 25.000/35.000

Vorbesichtigung im Osten Münchens
31. Mai – 5. Juni 2024
T +49 89 22 18 65 • info@karlundfaber.de

MAX. KUNST

WIE KAUFEN SIE?



AUCTION ALLIANCE

VAN HAM

Neben der klassischen persönlichen Teilnahme an der Auktion bietet Ihnen die eigene Plattform My VAN HAM eine sichere und vielfältige Teilnahme an unseren Auktionen, egal ob Sie gerade zu Hause oder unterwegs sind. Mit My VAN HAM können Sie live am Computer, Smartphone oder Tablet bei der Auktion mitbieten, sich für Telefongebote registrieren oder schriftliche Gebote abgeben. Die Registrierung ist bis zu 24 Stunden vor der Auktion möglich.



Weitere Informationen

Karl & Faber

An Auktionen von Karl & Faber können Sie entweder vor Ort, per Telefon, schriftlich oder online teilnehmen. Um bequem und sicher von zu Hause oder unterwegs mitzubieten, erstellen Sie Ihr persönliches MY KARL & FABER Profil. Setzen Sie Ihre Lieblingswerke und -künstler auf Ihre Watchlist, melden Sie sich bis zu 24 Stunden vor der Auktion für unser Live-Bieten an, verfolgen Sie das Geschehen im Auktionsaal hautnah per Livestream und geben Sie Ihre Gebote ganz einfach per Mausklick ab.



Weitere Informationen

MITGLIEDSCHAFTEN



Datenbank
Kritischer
Werke



THE ART LOSS ■ REGISTER™
Helping the victims of art theft

VAN HAM und Karl & Faber sind Partner von The Art Loss Register. Sämtliche Gegenstände in diesem Katalog wurden vor der Versteigerung mit dem Datenbestand des Registers individuell abgeglichen.

Bundesverband deutscher Kunstversteigerer e.V. (BDK)
Kunsthändlerverband Deutschland (KD)

Hauptsitz
VAN HAM Kunstauktionen
Hitzelerstraße 2
50968 Köln
T +49 221 925862-0
F +49 221 925862-4
info@van-ham.com
www.van-ham.com

Hauptsitz
KARL & FABER Kunstauktionen
Amiraplatz 3 – Luitpoldblock
80333 München
T +49 89 22 18 65
F +49 89 22 83 350
info@karlunfaber.de
www.karlunfaber.de

Mit der Auction Alliance gehen VAN HAM und Karl & Faber ein innovatives Marketingbündnis ein. Mit den gemeinsamen Vorbesichtigungen ausgewählter Highlights in Köln und München kommen die Top-Stücke beider Auktionshäuser auch in Ihre Nähe. Beim Kauf ändert sich für Sie nichts: Bei Interesse an einem Werk ist das jeweilige Haus Ihr Ansprechpartner. Die Auktionen finden separat bei VAN HAM in Köln und bei Karl & Faber in München statt.

Es gelten die AGB des jeweiligen Hauses.

